



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 28 | 11. Juli 2024



Foto: Fotofraad75/Getty Images/Stockphoto



Foto: Gemeinde Schöntal

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr



Foto: Klaus-Dieter von Verhoff/Imago

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0**

Internet: **www.schoental.de**

Telefax: 07943 / 1420

E-Mail: **info@schoental.de**

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	-17	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.attinger@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenansprüche, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link, Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Di+Mi 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)

Do: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
	Aschhausen / Winzenhofen	geschlossen; Frau Mohr ist freitags von 8-12 Uhr im Rathaus unter 07943 / 9100-40 zu erreichen.		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	geschlossen; bei Bedarf Terminvereinbarung mit geschäftsführendem OV Kurz: Tel. 0151/12365475		Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal, OV Hall Tel. privat 941214			
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	Dienstag	14:00 – 15:30	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
Bieringen 2348
Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
Marlach 06294 / 1311
Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

Bereitschaft 0172 / 743 8862

Bauhof Martin Walz

1240
0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053
Werner Herrmann 0170 / 305 8804
Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0

Email: schoental@vhs-kuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald

Forstamt Hohenlohekreis (beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)

Stefan Bieber 07943 / 941156
0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im

Gemeindegebiet Schöntal

Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

**ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
07942/74 549 08**

Revier Klosterwald (Staatswald)

Ulrich Vinnai 07943 / 2253
0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Oberkessach 07943 / 666

Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Feuerwehrkommandant Armin Walz

Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 3928
Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362
Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02
Feuerwehrgerätehaus 941128
Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408
Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412
Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993
Feuerwehrgerätehaus 9433374
Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084
Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 0151 / 652 57 598
Feuerwehrgerätehaus 2279
Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728
Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Kaminfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391
(0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof, Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg, Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde, Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2, 4, 6, 8, Kirchgasse, Merchinger Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige, Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Steffen Möß, Schornsteinfegermeister und Gebäudeenergieberater, Öhringen, Tel: 07941-9895466
für Berlichingen (mit Neuhoof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Oberkessach: restliche Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Peter Schwarz, BSFM, Neuenstein-Kichensall, Tel: 07942/941215 für Sindeldorf

Sportfest 2024



Freitag, 12. Juli

- 16:30 Uhr LTI-Cup Firmmenturnier
21:00 Uhr Rocknacht mit Keep Alive



Samstag, 13. Juli

- 14:00 Uhr Einlagespiel D-Junioren
15:30 Uhr Einlagespiel U-16
Würzburger Kickers vs. SG Sonnenhof Großaspach
17:00 Uhr Spotex-Cup Senioren-ü32



Sonntag, 14. Juli

- 09:30 Uhr Feldturnier Bambinis
09:30 Uhr Feldturnier F-Jugend
12:00 Uhr Feldturnier E-Jugend
Kaffee und Kuchen Organisiert durch unsere Krabbelgruppe
Mittagstisch mit dem Musikverein Berlichingen
15:00 Uhr Blitzturnier Aktiven
BBJ – Oberkessach - Westernhausen



Auf Euren Besuch freut sich der SV Berlichingen

Für Speis und Trank ist an allen Tagen wieder bestens gesorgt

SPORTFEST BERLICHINGEN

GAME DAY U16

F.W.K. VS **SG Sonnenhof Großaspach eV**

Samstag 13.07.24

15:30 Uhr

Sportplatz Berlichingen

sax'emble
Saxophonorchester Kloster Schöntal

KLANGFARBEN

Konzert

Eintritt frei

13.07.2024 | 18:30 UHR

**ST. SEBASTIAN
BERLICHINGEN**

 Das Programm gibt es auf unserer Website

 saxemble_schoental

Einladung zum

Klimastammtisch

Fr, 12. Juli 2024 | 19 Uhr

Gasthaus Lamm Winzenhofen



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 23.7.2024

Am **Dienstag, 23. Juli 2024 um 19.30 Uhr** findet in der **Jagsttalhalle Bieringen** eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende **Tagesordnung**

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
3. Gemeinderatswahl 2024
 - Bekanntgabe der Wahlprüfung und Prüfung von Hinderungsgründen gemäß § 29 Gemeindeordnung
4. Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich
 - Regelungen im neuen Flächennutzungsplan 2025
5. Kanalsanierung Rossacher Straße, Oberkessach
6. Modernisierung ländlicher Wege (MolWe)
 - Vergabe der Arbeiten
7. Finanzzwischenbericht und Auswirkungen der Mai-Steuer-schätzung
8. Spenden
9. Anfragen, Anträge, Bekanntgaben

Die zur Sitzung zugehörenden öffentlichen Beschluss- bzw. Sitzungsvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten finden Sie unter unserer neuen Ratsinformationsseite:

<https://schoental.ris-portal.de>

Die interessierte Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung recht herzlich eingeladen.

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 16.7.2024

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, 16. Juli 2024 um 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Kloster Schöntal** statt.

Tagesordnung

1. Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung
Änderungsantrag Umspannwerk auf dem FIST-Nr. 1925/1, Bieringen
2. Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung
Nutzungsänderung Garage in Wintergarten auf den FIST-Nr. 1300 + 1301, Bieringen
3. Anfragen, Anträge, Bekanntgaben

Die zur Sitzung zugehörenden öffentlichen Beschluss- bzw. Sitzungsvorlagen sowie die Anlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten finden Sie unter unserer Ratsinformationsseite:

<https://schoental.ris-portal.de>.

Die interessierte Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung recht herzlich eingeladen.

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 25.6.2024

TOP 1

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin meldet sich zu Wort und zeigt sich enttäuscht, dass die Belange des Hochwasserschutzes und des Klimawandels ihres Erachtens nach im Bauleitplanverfahren zum Unteren Äulein II in Westernhausen ignoriert werden. Sie erklärt, dass es ihr unverständlich sei, dass sich die Gemeinde für diese Punkte nicht interessiere und stellt die Frage in den Raum warum im Hochwassergebiet noch mehr Flächen versiegelt werden müssen.

Bürgermeister Scholz stellt fest, dass die Bürgerin diese Punkte bereits im Zuge der öffentlichen Beteiligung des Bebauungsplanverfahrens vorgebracht hat und das dazugehörige Schreiben der Verwaltung vorliegt. Im Laufe des weiteren Verfahrens wird sich die Verwaltung mit den vorgebrachten Punkten beschäftigen und der Gemeinderat wird diese vor seiner Beschlussfassung entsprechend abwägen.

Der Vorsitzende weist aber auch darauf hin, dass das Einzige, was in diesem Bebauungsplanverfahren geändert wird, der Stellplatzschlüssel ist. Alle weiteren Bestimmungen des bestehenden Bebauungsplans werden wie bereits in der Vergangenheit so weiter gelten.

Darüber hinaus erklärt der Bürgermeister, dass die Themen bzgl. Hochwasser nicht im Rahmen des Bauleitplanverfahrens betrachtet werden, sondern vor dem Hintergrund eines konkreten Bauantrags. Zuständig für die Erteilung einer Baugenehmigung ist das Landratsamt und nicht die Gemeinde.

Ein weiterer Bürger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand bzgl. SuedLink und dem geplanten Trassenverkehr. Bürgermeister Scholz erklärt, dass man hierzu in Kontakt mit SuedLink sei, es derzeit aber keine Neuigkeiten hierzu gibt, welche kommuniziert werden können.

Ein dritter Bürger erkundigt sich danach, wie es um die Baugebiete in Oberkessach und Marlach steht. Bürgermeister Scholz erklärt, dass das Satzungsrecht für beide Gebiete vorhanden ist. Mit der Frage der Erschließung wird sich der neue Gemeinderat beschäftigen, wenn auch geklärt ist, wie es mit den weiteren Baugebieten in Schöntal weitergeht.

TOP 2

Digitalfunk BOS

- **Beschaffung der digitalen Funkgeräte für die Feuerwehr Schöntal**

- **Vergabe der Leistungen**

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Leistungen zur Beschaffung der digitalen Funkgeräte für die Feuerwehr Schöntal an die Firma Abel & Käufel Mobilfunk GmbH aus Landshut zum Angebotspreis von 127.216,38 Euro.

TOP 3

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Freiflächen-PV-Anlage Berlichingen“ Schöntal-Berlichingen

Für den im Abgrenzungsplan vom 16.5.2024 gekennzeichneten Bereich werden der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Freiflächen PV-Anlage Berlichingen“, Berlichingen aufgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen. Mit den Wegegrundstücken wird entsprechend dem Beschluss des Ortschaftsrats Berlichingen verfahren.

TOP 4

Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Rossach“ auf Gemarkung des Ortsteils Kloster Schöntal-Rossach

a) Billigung des Vorentwurfs und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage Rossach“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Fassung vom 3.6.2024 und gibt diesen für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB frei.

TOP 5

Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Aschhausen“ auf Gemarkung des Ortsteils Aschhausen

a) Billigung des Vorentwurfs und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage Aschhausen“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Fassung vom 3.6.2024 und gibt diesen für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB frei.

TOP 6**Bebauungsplan „Oberer Auweg III“ im Ortsteil Westernhausen (Heilungsverfahren)**

- Der Gemeinderat beschließt die Behandlung und Abwägung der während der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB sowie bei der Beteiligung nach Nachbarkommunen gem. § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem Behandlungsvorschlag des Ingenieurbüros IFK Ingenieure
- Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Heilungsverfahrens gemäß § 215a BauGB für das im §13b BauGB begonnenen Bebauungsplanverfahren.
- Der Gemeinderat billigt den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Oberer Auweg III“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Fassung vom 3.6.2024.
- Der Gemeinderat gibt den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplans „Oberer Auweg III“ für die Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie zur Beteiligung der Nachbarkommunen gemäß § 2 Abs. 2 BauGB frei.

TOP 7**Bebauungsplan Innere Au III****- Überführung in ein Normalverfahren: Angebotsannahme**

Der Gemeinderat beschließt die Überführung in ein Normalverfahren mit Flächennutzungsplanänderung und Erstellung der Umweltprüfung. Die Beauftragung erfolgt durch BIT-Ingenieure, Öhringen.

TOP 8**Bebauungsplan „Hofstelle Neuhoﬀ“ mit Satzung über örtliche Bauvorschriften**

hier: Beratung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

- Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die Stellungnahmen entsprechend den beiliegenden Abwägungen (Anlage 3.1 und 3.2) berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt.
- Der Entwurf des Bebauungsplans „Hofstelle Neuhoﬀ“ in der Fassung vom 28.3.2023/25.6.2024, gefertigt durch das Büro WALTER Ingenieure GmbH & Co. KG, Adelsheim wird gebilligt. Zusammen mit dem Bebauungsplan werden die aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.3.2023/25.6.2024, gefertigt durch das Büro WALTER Ingenieure GmbH & Co. KG, Adelsheim gebilligt.
- Die Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Offenlage (Planauflage) durchgeführt, in der die Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und in der Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung geboten wird. Die Unterrichtung der Bürger über die Bürgerbeteiligung erfolgt mindestens 1 Woche zuvor über das Amtsblatt der Gemeinde.
Die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Unterrichtung mit Aufforderung zur Äußerung gleichzeitig mit der Bürgerbeteiligung durchgeführt.

TOP 9**Aufstellung des Bebauungsplans „Hofstelle Neuhoﬀ“, mit Satzung über örtlichen Bauvorschriften****hier: Antrag auf Zielabweichung gemäß § 6 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 24 Landesplanungsgesetz (LplG)**

Der Gemeinderat nimmt von dem Antrag auf Zielabweichung Kenntnis und billigt die Kriterien der einzelnen Standorte mit dem Ergebnis den präferierten Standort direkt nordöstlich gegenüber der vorhandenen Hofstelle im Rahmen der Bauleitplanung hinsichtlich der baulichen und sonstigen Nutzung vorzubereiten und zu leiten (§ 1 Abs. 1 BauGB).

TOP 10**Aufstellung der 5. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Hofstelle Neuhoﬀ“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

- Aufstellungsbeschluss**
- Billigung Entwurf und frühzeitige Beteiligung der Bürger und Behörden**

- Das Plangebiet der 5. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans „Hofstelle Neuhoﬀ“ über rd. 3 ha in der Fassung vom 25.6.2024 und gefertigt durch das Büro WALTER Ingenieure GmbH & Co. KG, Adelsheim wird gebilligt und veröffentlicht. Maßgebend ist der nachfolgende Planausschnitt mit der Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Flächennutzungsplanänderung „Hofstelle Neuhoﬀ“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.
- Der Gemeinderat nimmt von den zeichnerischen und schriftlichen Festsetzungen sowie von dem Erläuterungsbericht Kenntnis. Der Entwurf der 5. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Hofstelle Neuhoﬀ“ in der Fassung vom 26.5.2024, gefertigt durch das Büro WALTER Ingenieure GmbH & Co. KG, Adelsheim wird gebilligt. Die vorgezogene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer Offenlage (Planauflage) durchgeführt, in der die Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und in der Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung geboten wird. Die Unterrichtung der Bürger über die vorgezogene Bürgerbeteiligung erfolgt mindestens 1 Woche zuvor über das Amtsblatt der Gemeinde. Die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB wird in Form einer Unterrichtung mit Aufforderung zur Äußerung gleichzeitig mit der vorgezogenen Bürgerbeteiligung durchgeführt.

TOP 11**Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2024/2025**

Der Gemeinderat nimmt die Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2024/2025 zur Kenntnis.

TOP 12**Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2024/2025**

Die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 (12 Monate) werden für folgende Gruppenarten wie folgt festgelegt:

Regelgruppe (nur in Bieringen) mit einer Betreuungszeit von 30,5 h pro Woche

(Mo. – Fr. 7.45 – 12.15 Uhr, Mo. – Do. 14.00 – 16.00 Uhr)

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	155,– €
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern	120,– €
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern	80,– €
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern	38,– €

Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten (Berlichingen, Bieringen und Marlach) mit einer Betreuungszeit von 32,5 h pro Woche

(Montag – Freitag jeweils von 7.30 bis 14.00 Uhr)

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	168,– €
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern	130,– €
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern	87,– €
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern	42,– €

*bei der Staffelung werden alle Kinder (aus der Gemeinde Schöntal) ohne Altersbeschränkung berücksichtigt, welche im selben Haushalt wohnen.

Altersgemischte Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder ab 2 Jahren in Berlichingen mit einer Betreuungszeit von 32,5 h pro Woche

(Montag – Freitag jeweils von 7.30 bis 14.00 Uhr)

Beiträge für Kinder unter 3 Jahren

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	336,– €
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern	260,– €
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern	174,– €
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern	84,– €

* bei der Staffelung werden alle Kinder (aus der Gemeinde Schöntal) ohne Altersbeschränkung berücksichtigt, welche im selben Haushalt wohnen.

Ganztagsgruppe in Bieringen und altersgemischte Ganztagsgruppe in Marlach für Kinder ab 3 Jahren mit einer max. wöchentlichen Betreuungszeit von 45 h pro Woche (Montag–Freitag jeweils von 7.30 bis 16.30 Uhr)

	Für das Kind aus einer Familie mit			
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder*
Grundbeitrag für 32,5 Wochenstunden	168,00 €	130,00 €	87,00 €	42,00 €
4 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 34,00 €	+ 26,00 €	+ 18,00 €	+ 9,00 €
1 Tag GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	202,00 €	156,00 €	105,00 €	51,00 €
Wochenstunden: 35				
3 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 68,00 €	+ 52,00 €	+36,00 €	+ 18,00 €
2 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	236,00 €	182,00 €	123,00 €	60,00 €
Wochenstunden: 37,5				
2 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 102,00 €	+ 78,00 €	+ 54,00 €	+ 27,00 €
3 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	270,00 €	208,00 €	141,00 €	69,00 €
Wochenstunden: 40				
1 Tag VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 136,00 €	+ 104,00 €	+ 72,00 €	+ 36,00 €
4 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	304,00 €	234,00 €	159,00 €	78,00 €
Wochenstunden: 42,5				
5 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	336,00 €	260,00 €	174,00 €	84,00 €
Wochenstunden: 45				

* bei der Staffelfung werden alle Kinder (aus der Gemeinde Schöntal) ohne Altersbeschränkung berücksichtigt, welche im selben Haushalt wohnen.

Ganztagsgruppe in Bieringen für Kinder 1 bis 3 Jahre und altersgemischte Gruppe in Marlach für Kinder von 2 bis 3 Jahren mit einer max. wöchentlichen Betreuungszeit von 45 h pro Woche

(Montag – Freitag jeweils von 7.30 bis 16.30 Uhr)

	Für das Kind aus einer Familie mit			
	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder*
Grundbeitrag für 32,5 Wochenstunden	336,00 €	260,00 €	174,00 €	84,00 €
4 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 34,00 €	+ 26,00 €	+ 18,00 €	+ 9,00 €
1 Tag GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	370,00 €	286,00 €	192,00 €	93,00 €
Wochenstunden: 35				
3 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 68,00 €	+ 52,00 €	+ 36,00 €	+ 18,00 €
2 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	404,00 €	312,00 €	210,00 €	102,00 €
Wochenstunden: 37,5				
2 Tage VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 102,00 €	+ 78,00 €	+ 54,00 €	+ 27,00 €
3 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	438,00 €	338,00 €	228,00 €	111,00 €
Wochenstunden: 40				
1 Tag VÖ 7.30 – 14.00 Uhr je 6.5 h	+ 136,00 €	+ 104,00 €	+ 72,00 €	+ 36,00 €
4 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	472,00 €	364,00 €	246,00 €	120,00 €
Wochenstunden: 42,5				
5 Tage GT 7.30 – 16.30 Uhr je 9 h	504,00 €	390,00 €	261,00 €	126,00 €
Wochenstunden: 45				

* bei der Staffelfung werden alle Kinder (aus der Gemeinde Schöntal) ohne Altersbeschränkung berücksichtigt, welche im selben Haushalt wohnen.

Für die Kindergartengruppe, welche Kinder ab 2 Jahre 9 Monate aufnehmen, gilt der festgelegte Beitrag für Kinder unter 3 Jahren in Höhe von 336,00 € bzw. für die Kinder in der Regelgruppe in Bieringen der Beitrag in Höhe von 310 €. Ab dem Monat, in dem das Kind das dritte Lebensjahr erreicht, gilt der Beitrag für Kinder ab 3 Jahren entweder, 168,00 € für VÖ oder 155,00 € für die Regelgruppe in Bieringen. Der Ganztagsbetrieb sollte erst für Kinder ab 3 Jahren zur Verfügung stehen.

TOP 13

Anpassung der Gebühren für die Warmspeiserversorgung
Der Gemeinderat beschließt, die Gebühren für die Warmspeise-

versorgung in der Max-Eyth-Schule ab dem 1.9.2024 auf 4,50 Euro pro Mahlzeit und in den Kindergärten auf 3,50 Euro pro Mahlzeit zu erhöhen.

TOP 14

Neues Urnenfeld – Friedhof Berlichingen

Der Gemeinderat stimmt den Planungen für die neue Anlage des Urnenfelds auf dem Friedhof Berlichingen zu und beauftragt die Verwaltung, die vorgestellten Planungen so umzusetzen.

TOP 15

Angebotsvergleich zum Grabaushub

Die Verwaltung wird beauftragt, den bestehenden Vertrag zum 31.12.2024 zu kündigen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vertrag über die Grabarbeiten mit der Firma Strässer zum 1.1.2025 zu schließen.

TOP 16

Feststellung des Jahresabschlusses 2023

1. Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 – wie in der Anlage dargestellt – wird festgestellt.
2. Die überplanmäßigen bzw. außerplanmäßigen Überschreitungen – wie in der Anlage dargestellt – werden nachträglich beschlossen bzw. genehmigt, soweit diese nicht bereits früher durch Gemeinderatsbeschluss bewilligt wurden.



SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst



BEI HITZE:
VIEL TRINKEN

Foto:Nastasic/E+/Getty Images Plus

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Gemeinde Schöntal

Ortsteil Westernhausen

Öffentliche Bekanntmachung**Bebauungsplan „Oberer Auweg III“ (Heilungsverfahren) gem. § 215a BauGB****Offenlegung des Bebauungsplanentwurfes und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schöntal hat in öffentlicher Sitzung am 25.6.2024 den Entwurf des Bebauungsplans „Oberer Auweg III“ und den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften im **Ortsteil Westernhausen** mit Datum vom 3.6.2024 gebilligt und die Veröffentlichung im Internet gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich am nordöstlichen Siedlungsrand des Ortsteils Westernhausen.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Der Entwurf des Bebauungsplans mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung mit Umweltbericht, Fachbeitrag Artenschutz und Grünordnerischer Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden

vom 15.7.2024 bis 16.8.2024 (jeweils einschließlich)

unter dem folgenden Link auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht:

<https://www.schoental.de/de/leben-wohnen/bauleitplaene>

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung wird ebenfalls auf der Internetseite der Gemeinde eingestellt. Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Folgende – nach Einschätzung der Gemeinde wesentliche – umweltbezogene Stellungnahmen und umweltbezogene Informationen liegen bereits vor:

- Fachbeitrag Artenschutz des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure vom 6.6.2024
- Umweltbericht des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure vom 6.6.2024
- Grünordnerischer Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung und Bestandsplan des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure vom 6.6.2024
- Fachbeitrag Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon Ingenieure vom 30.3.2023 – Stellungnahmen des Landratsamtes Hohenlohekreis vom 10.6.2021 und 7.10.2022
- Stellungnahmen des Regionalverbandes Heilbronn-Franken vom 10.6.2021 und 19.9.2022
- Stellungnahmen des Regierungspräsidiums Stuttgart – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz vom 7.6.2021 und 19.9.2022
- Stellungnahmen des Regierungspräsidiums Freiburg, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau vom 7.6.2021 und 2.9.2022
- Stellungnahmen des Landesnaturschutzverbands, Arbeitskreis Hohenlohekreis vom 24.6.2021 und 6.10.2022

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde zum Inhalt des Bebauungsplans abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden,

- z.B. per E-Mail an info@schoental.de (mit der Bitte um Angabe der vollständigen Anschrift)

oder bei Bedarf auch auf anderem Wege z.B.

- schriftlich an die Gemeinde (Klosterhof 1, 74214 Schöntal),

oder

- mündlich zur Niederschrift im Rathaus während der allgemeinen Sprechzeiten.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet können die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB genannten Unterlagen im o.g. Zeitraum im Rathaus während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde, deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Schöntal, 8.7.2024

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Gemeinde Schöntal

Ortsteil Aschhausen

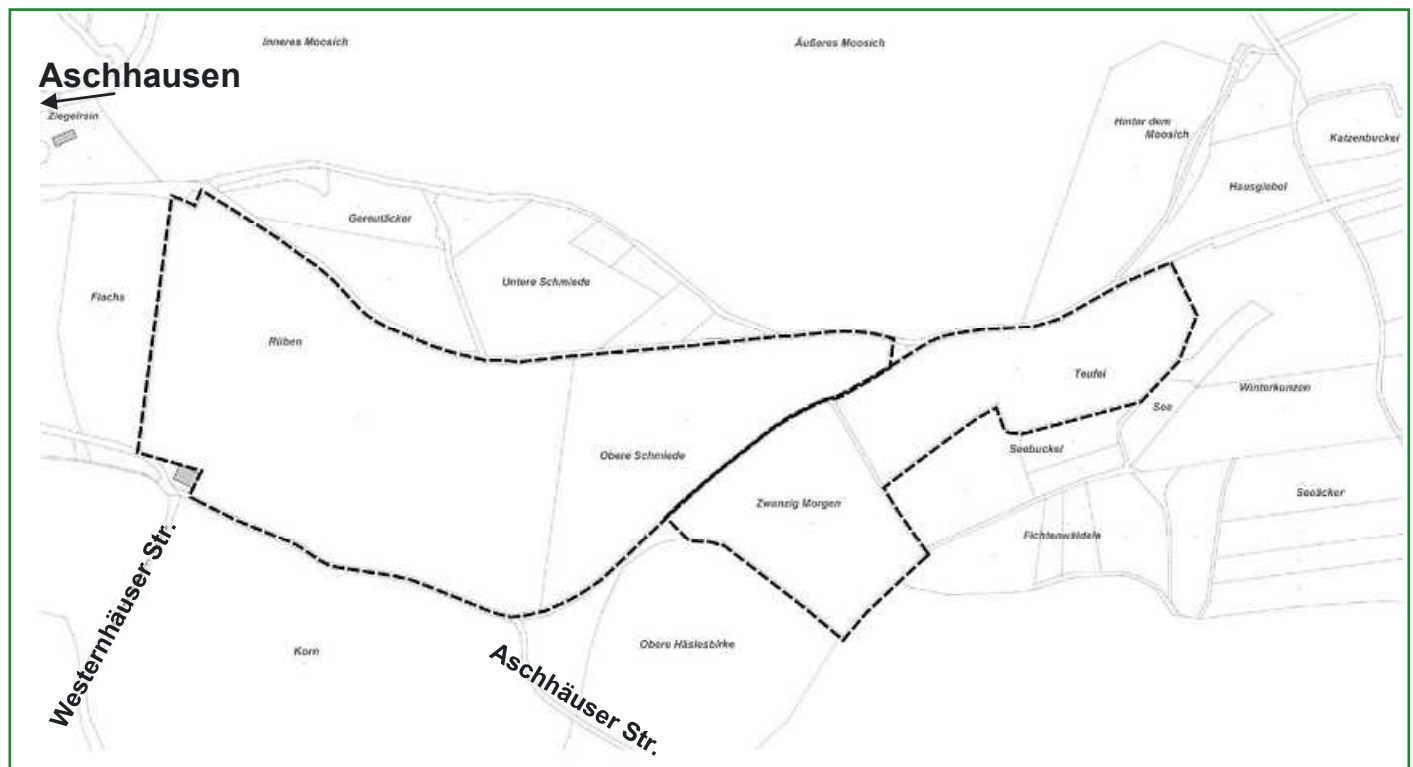
Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Aschhausen“

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Schöntal hat in öffentlicher Sitzung am 25.6.2024 dem Vorentwurf des Bebauungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage Aschhausen“ mit Datum vom 3.6.2024 auf Gemarkung des Ortsteils Aschhausen zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß § 3 und § 4 BauGB freigegeben.

Der Planbereich befindet sich in rund 300 m Entfernung zum östlichen Ortsrand von Aschhausen. Die Flächengröße beträgt ca. 35,9 ha. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Vorentwurf des **Bebauungsplans** mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung sowie der Fachbeitrag Artenschutz und der Grünordnerische Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung werden

vom 15.7.2024 bis 16.8.2024 (jeweils einschließlich)

im Rathaus der Gemeinde Schöntal zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegung wird der Bürgerschaft Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden im Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung zudem auf der Homepage der Gemeinde Schöntal (www.schoental.de/de/leben-wohnen/bauleitplaene) eingestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Die Planung trägt dazu bei, die durch Bundes- und Landesregierung vorgegebenen Ziele einer deutlichen Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien zu erreichen. Nach § 1a Abs. 5 BauGB und durch das Klimaschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg ist der Klimaschutz bei der Aufstellung von Bauleitplänen zu berücksichtigen. Das Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg sieht u.a. Vorgaben für die Reduzierung von Treibhausgasen vor.

Durch die Ausweisung einer Freiflächenphotovoltaikanlage soll das Ziel der Steigerung der erneuerbaren Energien umgesetzt sowie auch Ziele hinsichtlich des Klimaschutzes verfolgt werden. Damit wird das Ziel der Steigerung der erneuerbaren Energien als Erfordernis des Klimaschutzes direkt unterstützt. Die Planung als solche ist, somit als eine Maßnahme zur Bekämpfung des Klimawandels einzustufen. Die Gemeinde Schöntal unterstützt das Vorhaben zur ökologischen Stromerzeugung im Sinne der Energiewende.

Das Bebauungsplanverfahren erfolgt im Regelverfahren mit zweistufiger Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 und § 4 BauGB. Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird zu den Belangen des Umweltschutzes im weiteren Verfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert.

Schöntal, 8.7.2024

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Gemeinde Schöntal

Ortsteil Kloster Schöntal-Rossach

Öffentliche Bekanntmachung

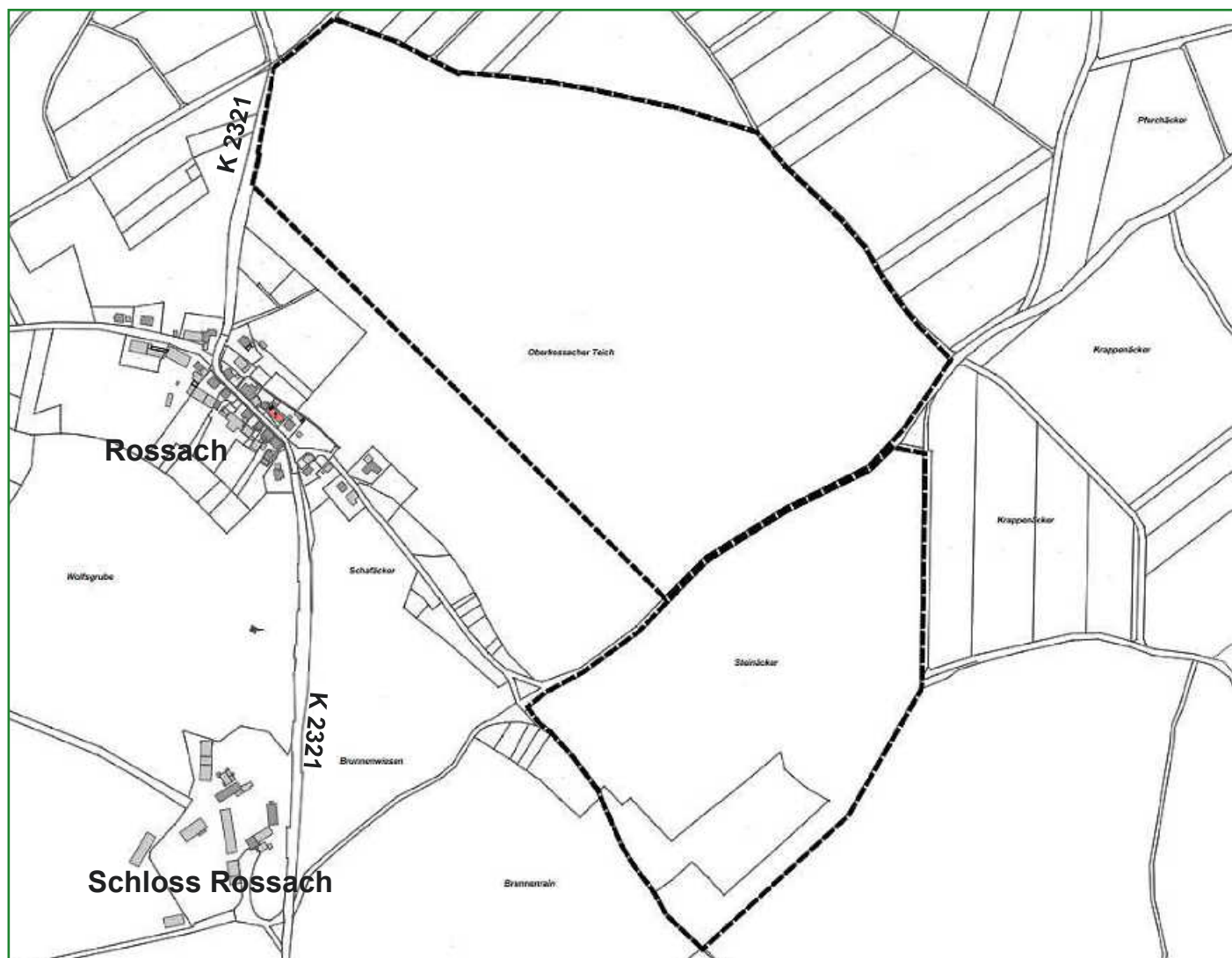
Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Rossach“

- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Schöntal hat in öffentlicher Sitzung am 25.1.2024 die Aufstellung des Bebauungsplans „**Freiflächenphotovoltaikanlage Rossach**“ auf Gemarkung des Ortsteils Kloster Schöntal-Rossach beschlossen. Dem Vorentwurf der Planunterlagen mit Datum vom 3.6.2024 wurde in öffentlicher Sitzung am 25.6.2024 zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß § 3 und § 4 BauGB freigegeben.

Das Plangebiet befindet sich rund 150 m nordöstlich von Rossach. Die Flächengröße beträgt rd. 42 ha.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Vorentwurf des **Bebauungsplans** mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung sowie der Fachbeitrag Artenschutz und der Grünordnerische Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung werden

vom 15.7. bis 16.8.2024 (jeweils einschließlich)

im Rathaus der Gemeinde Schöntal zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegung wird der Bürgerschaft Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden im Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung zudem auf der Homepage der Gemeinde Schöntal (www.schoental.de/de/leben-wohnen/bauleitplaene) eingestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Die Planung trägt dazu bei, die durch Bundes- und Landesregierung vorgegebenen Ziele einer deutlichen Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien zu erreichen. Nach § 1a Abs. 5 BauGB und durch das Klimaschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg ist der Klimaschutz bei der Aufstellung von Bauleitplänen zu berücksichtigen. Das Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg sieht u.a. Vorgaben für die Reduzierung von Treibhausgasen vor.

Durch die Ausweisung einer Freiflächenphotovoltaikanlage soll das Ziel der Steigerung der erneuerbaren Energien umgesetzt sowie auch Ziele hinsichtlich des Klimaschutzes verfolgt werden. Damit wird das Ziel der Steigerung der erneuerbaren Energien als Erfordernis des Klimaschutzes direkt unterstützt. Die Planung als solche ist somit als eine Maßnahme zur Bekämpfung des Klimawandels einzustufen. Die Gemeinde Schöntal unterstützt das Vorhaben zur ökologischen Stromerzeugung im Sinne der Energiewende.

Das Bebauungsplanverfahren erfolgt im Regelverfahren mit zweistufiger Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 und § 4 BauGB. Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird zu den Belangen des Umweltschutzes im weiteren Verfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert.

Schöntal, 8.7.2024

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zum Bebauungsplanverfahren „Hofstelle Neuhoﬀ“ – Beteiligung der Öffentlichkeit

Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfs „Hofstelle Neuhoﬀ“ sowie Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Schöntal hat am 28.3.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen für das Gebiet östlich der bestehenden Hofstelle „Neuhoﬀ“ den Bebauungsplan „Hofstelle Neuhoﬀ“ aufzustellen. Für die weiteren Planungen wurde das Ingenieurbüro WALTER Ingenieure GmbH & Co. KG beauftragt, welche einen Bebauungsplanentwurf für die „Hofstelle Neuhoﬀ“ ausgearbeitet hat. Dieser Entwurf wurde in der Gemeinderatssitzung vom 28.3.2023 vorgestellt und vom Gemeinderat gebilligt. Maßgebend für den Bebauungsplanentwurf ist der nachfolgend dargestellte Lageplan:



1. Anlass und Ziel der Planung

Zur städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Schöntal im Gewann „Salenäcker“ sind zur Erweiterung/Bedarfsdeckung der Hofstelle „Neuhoﬀ“ baureife Flächen zu bilden. Alternativ kann die Hofstelle im Bereich der Bestandsbebauung die Nachfrage nach Bauflächen nicht abdecken.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans und der Satzung über örtliche Bauvorschriften sollen die Grundlagen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung geschaffen werden. Mit einer Erweiterung der bisherigen Bauflächen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen soll der lückenlosen und bedarfsgerechten Erweiterung der Hofstelle „Neuhof“ Rechnung getragen werden.

2. Vorbereitende Bauleitplanung

Der räumliche Geltungsbereich des zukünftigen Bebauungsplans ist im Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Fläche dargestellt und wird im Rahmen der parallelen Fortschreibung als „Gemischte Bauflächen“ dargestellt. Der Flächennutzungsplan wird damit gleichzeitig mit dem Bebauungsplan geändert bzw. ergänzt (§ 8 Abs. 3 BauGB).

3. Billigung des Bebauungsplanentwurfs „Hofstelle Neuhof“ in der Fassung vom 28.3.2023/25.6.2024

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 25.6.2024 den Bebauungsplanentwurf „Hofstelle Neuhof“ mitsamt den örtlichen Bauvorschriften nach der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden in der Fassung vom 28.3.2023/25.6.2024 gebilligt.

4. Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen zu unterrichten und ihr Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Der Gemeinderat hat am 25.6.2024 beschlossen, dass die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung für die Dauer vom **15.7.2024 bis 15.8.2024** besteht. In dieser Zeit können die Planunterlagen im Rathaus der Gemeinde Schöntal zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich unter der Internetadresse <https://www.schoental.de/de/leben-wohnen/bauleitplaene> eingestellt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Planentwürfen vorgetragen werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gem. § 4 a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Ein Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

5. Behördenbeteiligung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.6.2024 zudem entschieden, die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Diese erfolgt vom **15.7.2024 bis 15.8.2024**.

6. Kompensationsmaßnahmen

Zum notwendigen Bestandteil der Bürger- und Behördenbeteiligung zählen der Umweltbericht, eine Untersuchung zur artenschutzrechtlichen Prüfung sowie eine Eingriffs- und Ausgleichsuntersuchung bezüglich dem Bebauungsplangebiet. Diese Unterlagen wurden vom Umweltbüro Wagner & Simon, Mosbach angefertigt und sind den Bebauungsplanunterlagen beigelegt.

7. Bisher abgegebenen umweltbezogenen Stellungnahmen

- Immissionsschutzrechtlich keine Bedenken beim Dorfgebiet.
- Wasserrechtlicher Nachweis der Pflanzenkläranlage und Niederschlagswassereinleitung.
- Bodenprofilierung erst nach dem Oberbodenabtrag entsprechend Bodenschutzkonzept.
- Auswirkungen auf das angrenzende FFH-Gebiet wurden geprüft.
- Waldtrauf wurde vermessungstechnisch erfasst und kartiert.
- In einem Zielabweichungsverfahren wurden alle umweltrelevanten Daten an 6 verschiedenen Standorte miteinander verglichen.
- Auf das Vorranggebiet für Erholung und auf das Vorbehaltsgebiet für Landwirtschaft wird verwiesen.
- Naturschutzgebiete, Flächen mit besonderer Bedeutung für den Biotopverbund sowie Flächen des Artenschutzprogramm BW sind nicht betroffen.
- Artenschutzrechtliche Prüfung und naturschutzfachliche Beurteilung ist mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.
- Schutz vor Vogelschlag, nachhaltige Beleuchtungskonzepte sowie Vermeidung von Falleneffekten ist berücksichtigt.
- Einheimische Pflanzliste wird angewendet.
- Oberflächenwassereinleitung in den Ellbach darf keine Auswirkungen für den Steinkrebs verursachen.
- Zufahrten möglichst wasserdurchlässig herstellen.

Schöntal, 8.7.2024

gez. **Joachim Scholz**, Bürgermeister

SuedLink: Information über den SuedLink-Baustart in der Gemeinde Schöntal

Die Übertragungsnetzbetreiberin TransnetBW plant den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Nach gründlicher Prüfung der Planfeststellungsunterlagen, Berücksichtigung öffentlicher Beteiligung und Abwägung aller Faktoren erlässt die Bundesnetzagentur gemäß § 24 des Netzausbaubeschleunigungsgesetzes (NABEG) in Kürze für den Abschnitt E2 (Landesgrenze zu Bayern bis Bad Friedrichshall) einen Planfeststellungsbeschluss – die Erlaubnis für den Bau von SuedLink. Durch die Bauvorbereitung, die Baudurchführung und den Kabeltransport kann es, teilweise auch kurzfristig, zu Beeinträchtigungen wie Lärm- und Staubemissionen sowie Verkehrsbehinderungen kommen.

Bauvorbereitung und Baulogistik

Für den Bau von SuedLink ist es notwendig, Baumaschinen und Baumaterial zur Baustelle zu transportieren. Dafür werden, soweit möglich, öffentliche Straßen und (private) Feldwege genutzt. Letztere werden ertüchtigt und bei Bedarf verbreitert. Ziel ist es, den öffentlichen Verkehr und die Bevölkerung so wenig wie möglich zu behindern. Um von der bestehenden Wegeführung zum Arbeitsstreifen zu gelangen, werden vorübergehend Baustraßen errichtet.

Beauftragte Baufirmen

Der Abschnitt E2 ist in ein nördliches und ein südliches Baulos unterteilt. Die Tiefbauleistungen wie die Herstellung von Kabelgräben und geschlossenen Bohrungen, von Kabelabspulplätzen sowie von Zufahrts- und Schwertransportstraßen wird im nördlichen Baulos (bis ca. zur Landkreisgrenze Main-Tauber zum Neckar-Odenwald-Kreis) das Bauunternehmen Leonhard Weiss und im südlichen Baulos das Bauunternehmen Max Bögl übernehmen.

Baudurchführung, Installation von Kabelschutzrohren sowie Rückverfüllung

Im Regelfall werden die beiden Kabelschutzrohre für die später einzuziehenden SuedLink-Erdkabel in einen **offenen Kabelgraben** gelegt. Hierfür werden die verschiedenen Bodenschichten einzeln entnommen und getrennt gelagert. Sobald der Graben vollständig ausgehoben ist, wird Bettungsmaterial in die Grabensohle eingebracht. Darauf werden die Kabelschutzrohre gelegt und am Übergang zur Muffe, dem Verbindungselement zwischen zwei Kabelenden, mit einer Endkappe verschlossen. Die Einhaltung von Vorgaben zu Bodenkunde, Archäologie und Kampfmitteln wird über die Baubegleitung kontrolliert und dokumentiert. Zum Ende der Bauarbeiten werden die ausgehobenen Bodenschichten in ihrer ursprünglichen Reihenfolge rückverfüllt und die Oberfläche wieder hergestellt.

Dort, wo Straßen und Gewässer gekreuzt werden, kommen **geschlossene Bauweisen** zum Einsatz. Damit kann unterbohrt werden, ohne einen Graben ausheben zu müssen.

In der Regel kommt das HDD-Verfahren (Horizontalspülbohrung) zum Einsatz. Dazu wird zunächst eine Pilotbohrung durchgeführt. Danach wird der Durchmesser der Pilotbohrung auf die benötigte Größe erweitert und das jeweilige Kabelschutzrohr durch die Bohrung gezogen.

Die Größe der Baustelleneinrichtungsflächen (Start- und Zielgrube) ist von der Länge und Tiefe der Bohrung abhängig. Nach Abschluss der Erdarbeiten werden alle für den späteren Kabeltransport und Kabeleinzug nicht mehr benötigten Flächen zurückgebaut.

Die Dauer der Baudurchführung in offener und geschlossener Bauweise ist pro Bauabschnitt flexibel und wird entsprechend den Anforderungen festgelegt. Der Rückbau erfolgt stets schrittweise nach Abschluss jedes Bauabschnitts.

Bauzeiten

Für den Trassenbau (ohne den späteren Kabeleinzug) gelten unterschiedliche Bauzeiten.

Für die offene Bauweise ist vorgesehen, dass die Baufirmen in der Regel montags bis freitags tagsüber von voraussichtlich 7.00 bis 18.00 Uhr arbeiten. An geschlossenen Querungen (z.B. HDD-Bohrverfahren) ist grundsätzlich geplant, dass die Baufirmen von Montag bis Samstag 24 Stunden arbeiten. In Ausnahmen kann es auch an Sonn- und Feiertagen zu Arbeiten an geschlossenen Querungen kommen.

Kabelschwerlasttransport, Kabeleinzug und Vermuffung

Sollte es trotz aller Vorsicht bei der Ausführung der Baugrunduntersuchungen und weiteren bauvorbereitenden Maßnahmen zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Rekultivierung und Zwischenbewirtschaftung

Der Bereich über den Erdkabeln darf nach Abschluss der Arbeiten wieder landwirtschaftlich genutzt oder begrünt, jedoch nicht bebaut, oder mit tief wurzelnden Bäumen bepflanzt werden. TransnetBW rät nach Ende der Bauphase und vor der Wiederaufnahme der regulären landwirtschaftlichen Bewirtschaftung zu einer Zwischenbewirtschaftung.

Informationen über den Baustart in der Gemeinde Schöntal

Weitere Informationen zum Bau vom SuedLink entnehmen Sie den weiteren Ankündigungen in Ihrer Gemeinde. Für den Herbst sind zusätzlich Bauinfomärkte in den Regionen geplant. Die genauen Termine werden gesondert öffentlich bekannt gegeben. Bei Interesse an unserem SuedLink Bau-Newsletter für Baden-Württemberg, melden Sie sich gerne über die Anmeldemaske unter folgendem QR-Code/ Link an <https://suedlink.com/id-n>.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende der TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH, Tel. 0800/380470-1

E-Mail: suedlink@transnetbw.de, www.suedlink.com

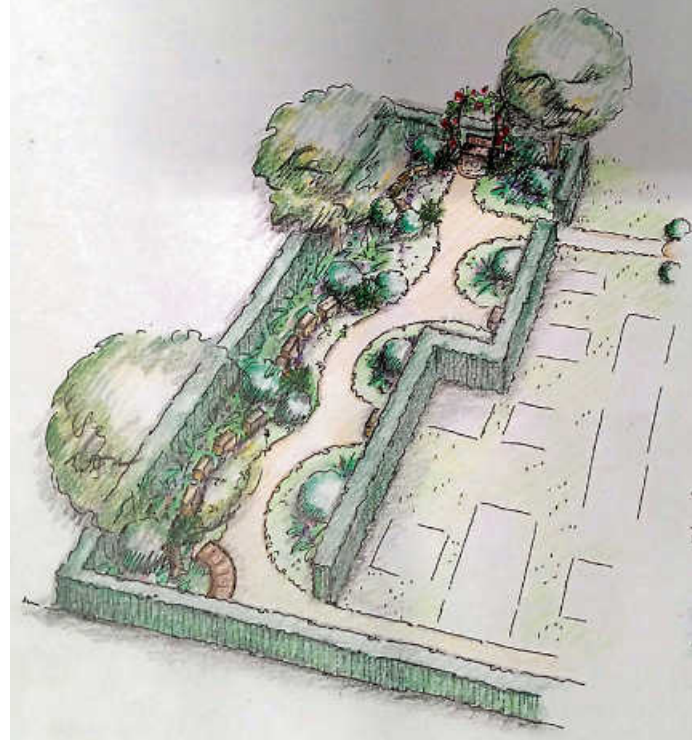
TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.

Baumaßnahme im Friedhof Berlichingen

Demnächst wird eine Baumaßnahme im Friedhof Berlichingen durchgeführt. Der konkrete Beginn ist noch von mehreren Faktoren abhängig. Sie soll aber relativ zeitnah starten. Da im bestehenden Urnengrabfeld nur noch wenige Gräber zur Verfügung stehen und eine Erweiterung dort unter anderem aufgrund der Hanglage nicht sinnvoll ist, ist die Erweiterung im hinteren, rechten Teil des Friedhofs geplant. Der Gemeinderat hat dem in der Sitzung am 25. Juni zugestimmt. Der Ortschaftsrat wurde vorab beteiligt. Mit der Neuanlegung des Urnengrabfeldes ist auch eine Verschönerung und ganz neue Art der Friedhofsgestaltung geplant. Wir bitten die Angehörigen um Verständnis, dass es in dieser Zeit zu Störungen kommen kann. Bei Fragen kommen Sie gern auf die Gemeindeverwaltung zu.



SKIZZE 1. BA.



DENKE AN DIE UMWELT!

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer**



Schöntal und Hohenlohe machen sich stark fürs Klima

Was mit der gemeinsamen Stellung eines Förderantrags begann, bekommt nun ein eigenes Gesicht: Frau Ha My Vo hat am 1. Juli 2024 die Arbeit als Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Schöntal angetreten. Hauptamtsleiter Herr Bareiß und der Leiter des Klima-Zentrums Hohenlohekreis, Herr Schröder, hießen Frau Vo herzlich in der Runde der Klima-Experten willkommen. Bereits beim ersten Treffen wurde der Klimafahrplan für die Gesamtgemeinde Schöntal für die kommenden beiden Jahre diskutiert und die ersten konkreten Schritte festgelegt. Mit der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes sowie einer Treibhausgasbilanz wird der Weg zur Klimaneutralität der Gemeinde Schöntal geebnet. Bei den nun folgenden Planungsschritten werden die Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortschaften intensiv eingebunden. Das Klima-Zentrum Hohenlohekreis unterstützt die anstehenden Prozesse auch weiterhin mit Rat und Tat vor Ort.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Der Klimaschutz für Schöntal und seine Ortschaften ist einen großen Schritt vorangekommen: Hauptamtsleiter Kim Bareiß (re) und Joachim Schröder vom Klima-Zentrum Hohenlohekreis begrüßten die neue Klimaschutzmanagerin Ha My Ho.

Foto: Gemeinde Schöntal

Fundsache

In der Erlenbachstraße in Bieringen wurde am Freitag, 5.7. auf der Straße ein Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln und auch mehreren Anhängern gefunden.

Der/die Verlierer/in setze sich bitte mit dem Rathaus in Kloster Schöntal unter Tel. 07943/9100-91 in Verbindung.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

11.7.	Xaver Rezbach, Sindeldorf	75 Jahre
11.7.	Gerlinde Ohrnberger, Westernhausen	70 Jahre
17.7.	Anna Elisabeth Schmieg, Winzenhofen	75 Jahre

Aus den Ortschaften

Berlichingen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Bis einschließlich 29.7.2024 bleibt die Ortschaftsverwaltung in Berlichingen geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sie erreichen mich montags von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus in Kloster Schöntal unter Telefon 07943/9100-26.

Um Beachtung wird gebeten.

Ortschaftsverwaltung

Andrea Sauer

Bushaltestelle Höhenring, Berlichingen

Der NVH hat mitgeteilt, dass die Haltestelle Höhenring in Berlichingen nach den Sommerferien wieder angefahren wird. Der NVH hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass er die Fahrer anweisen wird, den Höhenring entlangzufahren. Ein Rückwärtsfahren oder Wenden, wie es bisher oft praktiziert wurde, wird vom NVH nicht mehr akzeptiert. Kommt es zu Behinderungen bei der Durchfahrt (bspw. durch parkende Fahrzeuge), prüft der NVH die Stilllegung der Haltestelle zum nächsten Fahrplanwechsel. Wir bitten alle Anwohner daher in ihrem eigenen Interesse auf die Freihaltung der Straße, insbesondere im Kurvenbereich, zu achten. Rückfragen richten Sie bitte direkt an den NVH.

Marlach

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats

Am **Mittwoch, 17. Juli 2024** finden um **20.00 Uhr** im **Foyer der Turnhalle Marlach** zwei **öffentliche** und eine **nicht öffentliche** Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde
2. Ortschaftsratswahl 2024: Prüfung von Hinderungsgründen gemäß § 29 Gemeindeordnung i.V.m. § 72 Gemeindeordnung

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Ortschaftsrats
2. Einsetzung und Verpflichtung der Mitglieder des neuen Ortschaftsrats
3. Wahl des Ortsvorstehers (Nominierung für die Wahl durch den Gemeinderat)
4. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers (Nominierung für die Wahl durch den Gemeinderat)
5. Anfragen, Anträge, Bekanntmachungen

Die Bevölkerung ist zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die öffentlichen Sitzungen findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

gez. Joachim Höflein, Ortsvorsteher

Sindeldorf

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Im Juli und August bleibt die Ortschaftsverwaltung in Sindeldorf geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Ortschaftsverwaltung

Andrea Sauer

Behördeninfos

Landratsamt Hohenlohekreis

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung des Jahresprogramms 2025

Flächenverbrauch soll weiter reduziert werden

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2025 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Das ELR hat sich in den vergangenen Jahren als eines der wichtigsten Strukturförderprogramme für den ländlichen Raum bewährt.

Ziel der Landesregierung ist es, den Flächenverbrauch weiter zu reduzieren und den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken. Hierbei sollen modellhafte Wohnumfeldmaßnahmen gefördert werden, die zum Klimaschutz und Klimaanpassung dienen. Das ELR ist darüber hinaus offen für innovative Ansätze, die z. B. die Nachnutzung ehemaliger Traföhäuschen (auch Turmstation oder Trafoturm genannt), die Mehrfachnutzung von Gebäuden/innerörtlicher Flächen oder vorhandener Bausubstanz ermöglichen, wenn die Projekte zur Belebung und Stabilisierung der Ortskerne beitragen.

Neben den genannten Maßnahmen werden weiterhin die folgenden bewährten Förderschwerpunkte unterstützt:

Im Bereich Wohnen stehen Umnutzungen leer stehender Gebäude zu Wohnraum, Aufstockungen, umfassende Modernisierungen und die Schließung von Baulücken zur Nachverdichtung im Fokus. Anträge für mehrgeschossige Bauvorhaben werden vorrangig priorisiert. Wie bereits in den Vorjahren werden für diesen Bereich voraussichtlich etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neben der Förderung für die Schaffung von eigengenutztem Wohnraum können auch Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Bestandsobjekten berücksichtigt werden. Mietwohnungen in Neubauten sind im ELR nicht förderfähig. Gefördert werden Projekte in den Ortskernen sowie den Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren und aus den 70er-Jahren, sofern diese direkt an die Ortskerne oder die Siedlungsflächen der 60er-Jahre angrenzen.

Bei der Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung geht es zum Beispiel um den Erhalt von Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien, lokalen Handwerkern, Ärzten und Physiotherapeuten. Auch Dorfgaststätten können wie in den vergangenen Jahren als Ort für die Versorgung und als wichtiger gesellschaftlicher Treffpunkt für einen lebendigen Ortskern gefördert werden.

Im Bereich Arbeiten können Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen Zuwendungen erhalten. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-working oder Kooperationen in Multifunktionszentren. Gefördert wird vor allem die „Entflechtung störender Gemengelage“ wie etwa die Verlagerung von emissionsstarken Betrieben aus dem Ortskern ins nahegelegene Gewerbegebiet. Des Weiteren werden die Erweiterung und Neuansiedlung von Unternehmen unterstützt. Analog zur neuen Verordnung (EU) Nr. 2023/2831 (sog. De-minimis-Verordnung) erfolgt für alle beihilferelevanten Projekte eine Anhebung des Höchstbetrags pro Unternehmen auf bis zu 300.000 Euro.

Grundsätzlich werden Neubauten in den Förderschwerpunkten „Wohnen“, „Arbeiten“ und „Gemeinschaftseinrichtungen“ nur noch gefördert werden, wenn diese mit CO₂-speichernden Baustoffen errichtet werden.

Auskünfte zu den Fördervoraussetzungen, zur Antragstellung und zur Einreichungsfrist der Anträge sind bei den Bürgermeisterämtern erhältlich. Allgemeine Fragen zum Förderprogramm können an elr@hohenlohekreis.de gerichtet werden. Die Antragsunterlagen und weitere Informationen zum ELR können unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung> abgerufen werden.

Wertvolles Wissen für die Pflege von Streuobstbäumen Okuliekurs am 25. Juli 2024 in Kupferzell

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises und der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Kocher-Jagst e.V. laden am Donnerstag, 25. Juli 2024 um 19.00 Uhr zu einem Okuliekurs in die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) in Kupferzell ein.

Streuobstwiesen sind ein prägendes Element unserer Kulturlandschaft und bieten wertvollen Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren. Mit der Okulation, einer Veredelungsmethode, bei der nur eine ruhende Knospe vom Edelreis verwendet wird, kann man aktiv zum Erhalt dieser einzigartigen Biotope und gleichzeitig zum Erhalt alter Obstsorten beitragen. So können eigene Obstbäume vermehrt und alte, regionale Obstsorten erhalten werden.

Im Okuliekurs werden vermittelt:

- die Grundlagen der Okulation
- die Auswahl geeigneter Unterlagen und Edelreiser
- der korrekte Schnitt der Veredelungsstelle
- die Verwahrung und Pflege der veredelten Bäume

Der OGV Kocher-Jagst vermittelt seit vielen Jahren Wissen und Fertigkeiten rund um den Obstbau und die Pflege von Streuobstwiesen. Erfahrene Fachleute des Vereins führen Schritt für Schritt durch den Prozess der Okulation und erklären alles Wissenswerte rund um die Veredelung von Streuobstbäumen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro und ist vor Ort zu bezahlen. Um eine bessere Planung zu ermöglichen, ist eine Anmeldung bis zum 19. Juli 2024 unter der Telefonnummer 07940/18-1601 oder per E-Mail an Landwirtschaftsamt@Hohenlohekreis.de nötig.

Hinweis

Am Montag, 22. Juli 2024 findet um 19.00 Uhr in Bieringen ein weiterer Okuliekurs statt, weitere Informationen unter <https://ogv-kocher-jagst.de/aktivitaeten/>.

Bauanträge digital einreichen

Virtuelles Bauamt im Landratsamt Hohenlohekreis eingeführt

Auch im Bereich Baurecht des Landratsamtes Hohenlohekreis schreitet die Digitalisierung weiter voran. Ab sofort können beim Landratsamt Hohenlohekreis Bauanträge digital über die Landesplattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa-BW) eingereicht werden.

Auch die gesamte Kommunikation mit der Baurechtsbehörde sowie die digitale Zustellung der Baugenehmigung findet hierüber statt. Das virtuelle Bauamt kann entweder auf der Homepage des Landratsamtes unter „Ihr Anliegen“ – „Online-Portal“ oder über den Behördenfinder von „Service-BW“ gefunden werden.

Mit der Einführung des ViBa werden die bisherigen Antragsstrecken für die Bauantragsstellung auf „Service-BW“ eingestellt. Ab dem 1. September 2024 soll die Bauantragstellung im Landratsamt Hohenlohekreis ausschließlich digital über das virtuelle Bauamt erfolgen.

Hintergrund für die Umstellung auf das digitale Verfahren ist das Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren, das Ende November letzten Jahres in Kraft getreten ist und nun die vollständige Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens ermöglicht. Zusätzlich erfolgt seit dieser Gesetzesänderung die Antragstellung nicht mehr bei der jeweiligen Gemeinde, sondern direkt bei der unteren Baurechtsbehörde. „Mit dem virtuellen Bauamt können Antragsteller und Behörden künftig das komplette Verfahren medienbruchfrei digital durchlaufen – vom Bauantrag bis zur Baugenehmigung. Das spart Zeit, Geld und Nerven.“ – so werden die Vorteile der Plattform von Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen in Stuttgart beschrieben.

Für die digitale Antragstellung über das virtuelle Bauamt ist zunächst ein Benutzerkonto (Bund ID für Privatpersonen oder Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser) anzulegen. Für die Einrichtung der entsprechenden Konten empfehlen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen einzuplanen, da der Zugangscode per Post übermittelt wird. Hierdurch ist ein gesichertes Postfach zur Kommunikation mit der Baurechtsbehörde gewährleistet.

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis ist umgezogen

Neue Räume in der Würzburger Straße

Am Freitag, 5. Juli 2024 ist der Pflegestützpunkt Hohenlohekreis innerhalb von Künzelsau umgezogen. Die Mitarbeiterinnen verlassen die Stettenstraße 32 und beziehen neu eingerichtete Räume im 2. Obergeschoss in der Würzburger Straße 30.

Die Mitarbeiterinnen sind daher vom 4. Juli bis einschließlich 8. Juli nur eingeschränkt erreichbar. Der Pflegestützpunkt bietet eine kostenlose Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege sowie Beratung rund um das Thema Wohnen im Alter. Die Beraterinnen arbeiten mit Trägern von Hilfs- und Unterstützungsangeboten zusammen und informieren zu Leistungen der Pflegeversicherung und anderen finanziellen Hilfen.

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts sind ab dem 8. Juli 2024 unter neuen Telefonnummern erreichbar:

Helga Idler: 07940/18-1866

Silvia Singler: 07940/18-1867

Maria Freihart: 07940/18-1799

Landrat Ian Schölzel zum Vorstandsvorsitzenden der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. gewählt

Landrat Ian Schölzel zum Vorstandsvorsitzenden der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. gewählt

In einer einstimmigen Wahl wurde Herr Ian Schölzel, der neue Landrat des Hohenlohekreises, zum Vorstandsvorsitzenden der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. ernannt. Die Mitglieder wählten ihn im Rahmen der extra hierfür einberufenen Mitgliederversammlung am 1. Juli 2024.

„Ich freue mich über das Vertrauen, das mir die Mitglieder entgegenbringen. Hohenlohe ist eine attraktive Region mit vielen Potenzialen. Ich werde mich dafür einsetzen, zusammen mit den engagierten Leistungsträgern aus Gastronomie, Hotellerie, Kultur und Wirtschaft die touristischen Strategien weiterzuentwickeln“, bekräftigt Ian Schölzel nach der Wahl.

Im Verein Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. sind alle Städte und Gemeinden des Hohenlohekreises Mitglied sowie Gastgeber, Erzeuger und weitere touristische Organisationen. Er setzt sich für die Förderung des Tourismus in der Region Hohenlohe und die Attraktivität der Angebote als Reise- und Urlaubsziel ein. Derzeit arbeitet die Touristikgemeinschaft an der Entwicklung einer einheitlichen Marke für die Region Hohenlohe.

Neuigkeiten aus dem Kreis direkt aufs Handy Landratsamt Hohenlohekreis startet eigenen WhatsApp-Kanal

Der Hohenlohekreis weitet seine Kommunikationskanäle aus und informiert ab sofort auch über einen eigenen WhatsApp-Kanal. Der Kanal auf dem weitverbreiteten Messenger-Dienst bietet die Möglichkeit, wichtige Informationen, Neuigkeiten, Veranstaltungen und Notfallwarnungen schnell, einfach und direkt auf die Smartphones der Bürgerinnen und Bürger im Kreis zu übermitteln.

Landrat Ian Schölzel betonte die Bedeutung dieser neuen Initiative: „Die Einführung des WhatsApp-Kanals ist ein weiterer Schritt, um unsere Bürgerinnen und Bürger unkompliziert aus erster Hand mit wichtigen Informationen aus der Kreisverwaltung zu versorgen. Der neue Kanal ergänzt dabei unser bestehendes Angebot in den sozialen Netzwerken.“

Der neue WhatsApp-Kanal bietet eine Reihe von Vorteilen: Bürgerinnen und Bürger erhalten wichtige Nachrichten sofort und unmittelbar auf ihre Handys, ohne aufwendige Suche oder Wartezeiten. Dabei ist der Umgang mit WhatsApp bekannt, Menschen aller Altersgruppen nutzen den Messenger in Deutschland.

Die Nutzung des neuen Angebots ist denkbar einfach: Interessenten können den WhatsApp-Kanal über den <https://kurzlinks.de/w8mb> oder den beigefügten QR-Code abonnieren. Dabei werden keine persönlichen Daten abgefragt. Mit der Aktivierung der Glocke im WhatsApp-Kanal oben rechts werden die Nutzer bei neuen Beiträgen direkt benachrichtigt. **Wirtschaftsinitiative Hohenlohe**

Förderung innovativer Unternehmen im ländlichen Raum Nächste Antragsfrist endet am 31. August 2024

Die Wirtschaftsinitiative Hohenlohe weist darauf hin, dass die nächste Antragsfrist der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ am 31. August 2024 endet. Die Förderung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im ländlichen Raum mit weniger als 100 Beschäftigten, die aufgrund ihrer Kompetenz und ihrer Innovationsfähigkeit das Potenzial haben, einen Beitrag zur Technologieführerschaft Baden-Württembergs zu leisten.

Gefördert werden Investitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung sowie wirtschaftlichen Nutzung neuer Produkte und Dienstleistungen. Zusätzlich sollen nachhaltige Beiträge zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz im Produktionsprozess erreicht werden.

Der Fördersatz beträgt für kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten bis zu 20 % und für mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtinvestitionskosten. Die Förderung ist auf maximal 400.000 Euro pro Vorhaben begrenzt. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie erhöht sich der Zuschuss auf maximal 500.000 Euro pro Projekt. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Der Förderantrag kann über die Gemeinde gestellt werden, in der das Investitionsvorhaben geplant ist. Die Antragsunterlagen sind unter www.2021-27.efre-bw.de abrufbar. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilen die Bürgermeisterämter. Allgemeine Fragen zur Förderlinie können an wirtschaftsfoerderung@hohenlohekreis.de gerichtet werden.

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 12.7. Rats-Apotheke Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 12.7. Hof-Apotheke Öhringen, Tel. 07941/2321
- 13.7. Hohenlohe-Apotheke Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 14.7. Schloss-Apotheke Neuenstein, Tel. 07942/550

Urlaub Arztpraxis

Die Praxis Dres. Knobloch bleibt vom 29.7.2024 bis 16.8.2024 geschlossen.

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagnächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder **www.kzvbw.de**
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr

Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**

Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn, Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreises

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreises informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen. Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.ender@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau

Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege

Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis



Tiele-Winckler-Straße 54

Tel. 07941/6084-890, Fax 07941/6084-17

erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

Wir sind für Sie da in Öhringen

Mo. bis Fr., 8.00 bis 17.00 Uhr

Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

in Künzelsau

Mo., Di. und Do., 9.00 bis 17.00 Uhr

im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

Beratungen können face to face, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1: Cornelia Oster

Tel. 0175/2198618

Berlichingen, Kloster Schöntal, Rossach inkl. Höfe

Bereich 2: Waltraud Schaffert

Tel. 0175/2133854

Oberkessach, Biringen, Aschhausen inkl. Höfe

Bereich 3: Wilfried Tittl

Tel. 0160/99665128

Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr

Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.

<http://generationenbuenndnis-schoental.de/>



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

In einer Arbeitsgruppe habe ich vor Kurzem gefragt: „Darf man auch träumen?“ Die Aufgabenstellung hätte nach meinem Denken dieses dringend gebraucht. Doch es war nicht erwünscht. Es ging vielmehr um die Realität in Zahlen, Wirtschaftlichkeit und Personalschlüssel, um die Zukunft abzusichern.

Und doch: Es braucht den Traum. Es braucht Stunden und Tage in denen Neues in uns Fuß fassen kann, andere Ideen gedacht, zugelassen, Möglichkeiten durchgespielt werden können. Dann kann aus einem Traum eine Vision werden, ein Bild von einer anderen Wirklichkeit. Mahatma Gandhi, Nelson Mandela – sie hatten eine Vision. Genau wie viele Ordensgründer: Franz und Klara von Assisi, Benedikt von Nursia, Bernhard von Clairvaux, Roger Schutz... Sie haben gewagt, das andere zu träumen und es dann auch zu tun. Wahrscheinlich geht das auch in unseren Teamgesprächen, Konferenzen, Überlegungen und Planungen. Um wirklich zu werden, braucht es viele Träume, verrückte Ideen und Beharrlichkeit. Was leicht aussehen mag, ist das Ergebnis harter Arbeit vieler Gedanken. Und es nimmt den Druck weg, sich festzubeißen. Ich möchte bei aller Notwendigkeit im Ernstfall das Träumen zulassen.

Sr. Paulin Link

Seelsorgeeinheit Schöntal



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 13.7.

Neusaß	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse anschl. Beichtgelegenheit
Ernsbach	17.30 Uhr	Vorabendmesse
Schleierhof	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 14.7.

Schöntal	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Marlach	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Westernhausen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Berlichingen	10.30 Uhr	Festmesse zum Abschluss der Bauarbeiten mit dem Chor „Takt- voll“ aus Jagsthausen, anschl. Stehempfang
Bieringen	10.30 Uhr	Hochamt zum Patrozinium „St. Kilian“

Familienwallfahrt nach Stuppach

Der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis lädt alle Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 14. Juli zur Familienwallfahrt zum Heiligen Kreuz nach Stuppach ein. Um 14.00 Uhr zelebriert Weihbischof Dr. Johannes Kreidler den Gottesdienst. Der Festgottesdienst wird musikalisch von der Landvolk-Kapelle umrahmt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in 97959 Assamstadt, Hafengasse 6, statt.

Dekanatschor Nachmittag 2024

Gloria – unter diesem Titel steht der diesjährige Dekanatschor-Nachmittag.

Am Sonntag, 20.10.2024 um 13.30 Uhr sind alle Sängerinnen und Sänger aus dem Dekanat Hohenlohe nach Künzelsau in die kath. Kirche St. Paulus eingeladen. Zusammen werden ein- und mehrstimmige Lieder und Gesänge erarbeitet und unter der Leitung von Theresa Schäfer im Abschlussgottesdienst mit Dekan Kuhbach um 16.30 Uhr in der St. Paulus Kirche zu Gehör gebracht. Herzliche Einladung dazu!

Einzelanmeldungen sind auch möglich.

Anmeldung noch bis zum 1.10.2024 unter theresa.schaefer@drs.de möglich.

Wir sind für Sie da

Notfalltelefon: 0151/61499973

Homepage: se-schoental.drs.de

Pfr. Dr. Guido Bömer

Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de

Pfr. Thomas Nooramackal

Tel. 07943/940061, mobil: 0176/89033327,

E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Pfr. Christuraj Lourdasamy (Urlaub bis 12. Juli)

Tel. 07943/943562, mobil: 0151/63875133,

E-Mail: christuraj1978@gmail.com

Kath. Pfarramt Biringen, Frau Claudia Schmierer (Urlaub vom 8. bis 15. Juli)

Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de

Öffnungszeiten: Di., 8.00 – 12.00 Uhr, Do., 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Frau Martina Kretzschmar

Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de

Öffnungszeiten: Mo., 9.00 – 12.00 Uhr, Di., 15.00 – 18.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt Westernhausen, Frau Annette Karl

Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Mi., 18.00 – 20.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal

Tel. 07943/5330000, E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Sparkasse Hohenlohe, 55 62251550 0220043452

St. Georg Aschhausen

Freitag, 19.7.

18.30 Uhr Abendmesse

St. Sebastian Berlichingen

Sonntag, 14.7.

10.30 Uhr Festmesse zum Abschluss der Bauarbeiten in der Pfarrkirche mit dem Chor „Taktvoll“ aus Jagsthausen, anschl. Stehempfang

Sax'emble – zu Gast in St. Sebastian

Am Samstag, 13. Juli gastiert das Saxofonorchester Kloster Schöntal in der Pfarrkirche St. Sebastian unter dem Motto „Klangfarben“. Das Orchester, das aus 20 Musikerinnen und Musikern besteht, stützt sich bei seinen Aufführungen fast ausschließlich auf die verschiedenen Saxofonarten: von den hellen Sopran-

saxofonen über die Alt- sowie die Tenorsaxofone der mittleren Lagen bis zu den Bassstimmen der Baritonsaxofone. Bassklarinetten unterstützen dabei die Rolle der Baritonsaxofone als tragendes Fundament. Diese Vielfalt an Instrumenten beschert ein weites Angebot an Klangfarben. Reiche Klangfarben garantiert aber auch das Repertoire. Zur Aufführung gelangen Stücke aus der Barockzeit über Werke aus der Klassik und der Romantik bis hin zu Tangos und Popstücken der Gegenwart sowie spezielle Kompositionen für Saxofonorchester. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Die Geschichte der Berlichinger Pfarrkirche

Pünktlich zum Abschluss der Sanierungsarbeiten an unserer Kirche erscheint die Broschüre zur Geschichte der Berlichinger Pfarrkirche.

Georg Scheuerlein, der sich wie kein zweiter mit der Berlichinger Geschichte und der Geschichte unserer Pfarrei St. Sebastian auskennt, hat zahlreiche Dokumente gesichtet, zusammengestellt, erläutert und, soweit sie in altdeutscher Schrift verfasst waren, auch in unsere Schrift „übersetzt“. Die Broschüre kann nach dem Festgottesdienst am Sonntag, 14. Juli zum Preis von 8,- € erworben werden. Nach dem 14. Juli ist die Broschüre im Pfarramt in Kloster Schöntal erhältlich.

St. Kilian Bieringen

Sonntag, 14.7.

10.30 Uhr Hochamt zum Patrozinium hl. Kilian

Kiliani

Am Sonntag, 14. Juli feiern wir um 10.30 Uhr das Hochamt zum Patrozinium St. Kilian.

Am Nachmittag gibt es ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Der Erlös kommt den Ministranten für die Romwallfahrt zugute. Herzliche Einladung

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am Mittwoch, 10. Juli ab 14.00 Uhr in das Gemeindehaus.

Im August machen wir Sommerpause und starten dann wieder am Mittwoch, 11. September.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

St. Georg Marlach

Sonntag, 14.7.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Dienstag, 16.7.

19.00 Uhr Abendmesse

St. Joseph Kloster Schöntal

Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinde Kloster Schöntal mit Ernsbach und Sindringen

Donnerstag, 11.7.

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 12.7.

18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten

Samstag, 13.7.

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendmesse in Ernsbach

Sonntag, 14.7.

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Klosterkirche

Dienstag, 16.7.

18.00 Uhr Vesper mit Eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle

Donnerstag, 18.7.

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 19.7.

18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf

Freitag, 12.7.

19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 14.7.

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 19.7.

19.00 Uhr Abendmesse

19.45 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung im Pfarrhaus

St. Martinus Westernhausen

Sonntag, 14.7.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Mittwoch, 17.7.

18.30 Uhr Abendmesse

19.30 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung im Haus am Sternbach



Seelsorgeeinheit Krautheim

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz, Tel. 06294/4280380

bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern, Tel. 06294/333

trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR, Tel. 06297/283

soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktadressen

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 12.7. – Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ

Samstag, 13.7. – Vorabend vom 15. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Go Messfeier

Sonntag, 14.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Kr Messfeier Jahresgedächtnisse:

9.00 Uhr Wi Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

Dienstag, 16.7. – Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen

Mittwoch, 17.7. – Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Wi Rosenkranz

Samstag, 20.7. – Vorabend vom 16. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Wi Messfeier

Sonntag, 21.7. – 16. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Go Messfeier vor dem Sportheim – anl. der Fußballtage des VfR Gommersdorf

10.30 Uhr Kr Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

18.30 Uhr Kr Gebetszeit auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde 2030

Evangelische Kirchengemeinde

Schöntal



Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen. **Pfarramt:** Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal, Tel. 07943/459, E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Sonntag, 14.7. – 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche, Pfrin. Renate Schünemann

Mittwoch, 17.7. – Offener Treff, Rundwanderung um Neunstetten

13.15 Uhr Bieringen Jagsttalhalle

13.30 Uhr Neunstetten, Parkplatz am Friedhof

Offener Treff

Wir laden alle, die gerne in Gemeinschaft wandern, zu einer Wanderung rund um Neunstetten ein. Wir treffen uns am Mittwoch, 17. Juli um

13.15 Uhr in Bieringen, Jagsttalhalle oder um

13.13 Uhr in Neunstetten am Parkplatz beim Friedhof

Wir freuen uns auf viele Mitwanderer.

Evangelische Kirchengemeinde

Neunstetten-Krautheim-Assamstadt

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten-Krautheim

Vakanzvertretung: Lindenstr. 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Hinweis

Vom 18.7.2024 bis 21.7.2024 befindet sich Herr Pfr. Dr. Reizel mit unseren neuen Konfirmanden auf dem Konfi-Camp in Sulz am Eck (Nordschwarzwald).

In Vertretungsfällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 14.7. – 7. Sonntag nach Trinitatis**

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2, 19
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel i. d. Ev. Kirche Neunstetten

Kein Gottesdienst in Merchingen**Mittwoch, 19.6.**

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 21.7. – 8. Sonntag nach Trinitatis

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ Epheser 5, 8b, 9

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Lux in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten**Mittwoch, 24.7.**

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

9. Sonntag nach Trinitatis, 28.7.

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.“

Lukas 12, 48b

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche Merchingen

10.00 Uhr Gottesdienst zum Hüttenjubiläum in Windischbuch unter der Mitwirkung des Posaunenchores Neunstetten

Kein Gottesdienst in Neunstetten**Mittwoch, 31.7.**

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Woche der Diakonie 2024**Raum geben – aus Liebe**

So lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie. Es gibt Situationen im Leben, wo es dringend an Raum fehlt: Raum für Zuwendung bei Einsamkeit im Alter oder durch Krankheit. Raum als ein Zuhause und Rückzugsort bei Verlust der Wohnung. Raum für Trost und Hoffnung in einer schweren Lebenskrise. Raum für Mut, wenn der Job weg ist und Zukunftsangst über einen hereinbricht.

Die Diakonie unserer Landeskirche öffnet Räume für solche Lebenssituationen, will Perspektiven aufzeigen, beraten und begleiten. In Beratungsstellen und stationären Einrichtungen, auch in der persönlichen Begegnung von Mensch zu Mensch. Hier finden Hilfsbedürftige Gehör für ihr Anliegen und Ermutigung. Um Nächstenliebe in diesem Sinne Wirklichkeit werden zu lassen, sind bei uns in Baden viele ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende der Diakonie unterwegs.

Mit der Sammlung zur Woche der Diakonie 2024 bitten wir Sie um eine Spende. Ihre Unterstützung hilft zum Beispiel, weiterhin Reisenden und Hilfesuchenden in Bahnmissionsmissionen einen Schutzraum zu bieten, Menschen ohne Arbeit ermutigende Neuanfänge in Arbeitslosenprojekten zu ermöglichen, aber auch diakonische Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe aufrechtzuerhalten.

Jede einzelne Spende öffnet Raum für Hilfe – in Ihrer Gemeinde vor Ort, in Ihrem Kirchenbezirk und in ganz Baden. Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement.

Volker Erbacher, Pfr.

Diakonie Baden

Spendenkonto (eigene Gemeinde)

Stichwort: Woche der Diakonie

Ihr Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Kindergartennachrichten**Kindergarten Sternschnuppe Berlichingen****Wir erkunden unser Dorf**

Im Rahmen des Projekts „Wir erkunden unser Dorf“ besuchten die Kinder des Kindergartens Sternschnuppe Herrn Scheuerlein im Archiv der Ortschaft Berlichingen.

Herr Scheuerlein zeigte den Kindern Fotos von ihrem Ort, wie er früher ausgesehen hatte.

Der Zug fuhr mitten durch die Ortschaft, die Gänse wurden auf den Jagstwiesen gehütet, die Wäsche an der Jagst gewaschen, außerdem gab es ein großes Schulhaus.

Herr Scheuerlein hat den Kindern anschaulich erzählt, wie die Menschen früher gelebt haben.

Es war sehr interessant und wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Scheuerlein für den spannenden Vormittag.

Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Sternschnuppe

**Kindergarten Westernhausen****Gesunde Ernährung**

Anfang Juni hatten wir das Thema „gesunde Ernährung“ im Kindergarten.

Zuerst haben wir uns darüber unterhalten, was es denn für Lebensmittel gibt und was denn gesund für unseren Körper ist. Auch die Eltern konnten sich darüber bei einem Elternabend mit Frau Schnabel-Fielk vom Landwirtschaftsamt informieren.

Damit wir erfahren konnten, wo unser Essen herkommt, haben wir einen Besuch auf dem Bauernhof von Familie Reibel in Winzenhofen gemacht.

Wir haben verschiedenes Getreide (Weizen, Roggen, Hafer und Mais) angeschaut und durften Popcorn essen.

Bei den Hühnern konnten wir die Eier aus dem Stall holen und haben die Rinder gefüttert. Sehr anschaulich konnten wir sehen, wo der Honig herkommt.

Wir möchten uns bei der Familie Reibel für diese zwei wunderschönen Tage bei ihnen auf dem Hof herzlich bedanken.

An drei aufeinanderfolgenden Tagen gab es im Kindergarten ein gesundes Frühstück. Dazu durfte jedes Kind etwas von zu Hause mitbringen. Wir haben es dann gemeinsam zu einem tollen und abwechslungsreichen Buffet zusammengestellt.

Hydranten freihalten

Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin.





So schmeckt Naturjogurt, Haferflocken, Milch, verschiedenes Obst und Gemüse besonders lecker.

Schulnachrichten

Eckenberg-Gymnasium Adelsheim

Schulfest

Das Eckenberg-Gymnasium Adelsheim lädt zum Schulfest am 19. Juli ein. Die Schulgemeinschaft freut sich, Eltern, Freunde und Interessierte ab 17.30 Uhr begrüßen zu dürfen. Unter dem Motto „besser – gemeinsam – feiern“ soll das Schuljahr wieder einen geselligen Schuljahresausklang finden. Begleitet von guter Verpflegung und Musik sind die besten Gespräche möglich. Das EBG freut sich auf rege Teilnahme.

Vereinsmitteilungen

LandFrauen

Berlichingen/Jagsthausen



So., 28.7.2024 – Kuchenverkauf Dorffest

August – Sommerpause

Infos zum Ausflug (bitte anmelden)

Sa., 21.9.2024 – Ausflug LandFrauen Jagsthausen

Unterreggenbach – Langenburg – Schöntal

Abfahrt 10.00 Uhr (genau Reihenfolge wird noch bekannt gegeben), 11.00 Uhr Schaumweinprobe des „Streuobstwiesen-Winzers“ Hans-Jörg Wilhelm in Unterreggenbach mit kleinem Snack, danach Schlossführung im Schloss Langenburg, anschließend Wanderung/Fahrt zur Langenburger Schafskäserei. Danach folgt eine Hofführung mit Käseprobe und um 17.00 Uhr Rückfahrt nach Schöntal mit Abschluss im Gasthof zur Post. Kosten: ca. 48 Euro. Hinweis: Rückfahrt von Schöntal mit dem öffentlichen Bus oder selbst organisierter Abholung, die Busfahrt endet hier. Verbindliche Anmeldungen erforderlich bis 7.9.2024 bei Heidi Feinauer, Tel. 941053 oder LandFrauen WhatsApp 0162/5873646.

SV Berlichingen/Jagsthausen



Sportfest 2024

Am Freitag, 12.7.2024 beginnt wieder unser traditionelles Sportfest-Weekende auf dem Sportgelände in Berlichingen.

Attraktive Highlights können wieder geboten werden, u.a. das Einlagespiel der U16-Junioren zwischen den Würzburger Kickers und der SG Sonnenhof Großaspach. Am Freitag mit der Rocknacht und Keep Alive sowie am Sonntag mit dem Musikverein Berlichingen und der neuen SGM Bieren/Berlichingen/Jagsthausen.

Programmübersicht

Freitag, 12.7.2024

16.30 Uhr, LTI-Cup Firmenturnier

21.00 Uhr, Rocknacht mit Keep Alive

Samstag, 13.7.2024

14.00 Uhr, Einlagespiel D-Junioren

15.30 Uhr, Einlagespiel U16

Würzburger Kickers – SG Sonnenhof Großaspach

17.00 Uhr, Sptex-Cup Senioren Ü32

Sonntag, 14.7.2024

9.30 Uhr, Feldturnier Bambini und F-Jugend

12.00 Uhr, Feldturnier E-Jugend

Mittagstisch mit dem Musikverein Berlichingen

15.00 Uhr, Blitzturnier Aktive mit der neuen SGM Bieren/Berlichingen/Jagsthausen sowie Oberkessach und Westernhausen

Für Speis und Trank ist an allen Tagen wieder bestens gesorgt. Zusätzlich **Kaffee und Kuchen** am Sonntag. Organisiert durch unsere Krabbelgruppe.

Auf euren Besuch freut sich der SV-Berlichingen.

Kath. Frauenkreis Bieren

Heigl

Unser nächster Heigl-Termin ist am **Freitag, 19. Juli**. Wir treffen uns wie immer um 19.00 Uhr an der Jagsttalhalle. Anschließend wollen wir unseren Abend im Biergarten von Heike (am früheren Lagerhaus) ausklingen lassen. Wir bitten um Anmeldung bis Dienstag, 16. Juli bei Gertrud Walz, Tel. 2467.



Dorfgemeinschaft Marlach e.V.

Voranzeige – Hocketse an der Turnhalle Marlach

Die Dorfgemeinschaft Marlach e.V. veranstaltet dieses Jahr wieder ihre traditionelle Hocketse zu Beginn der Sommerferien und lädt die Bevölkerung hierzu herzlich ein.

Wann: Samstag, 27.7.2024

Uhrzeit: Ab 16.00 Uhr

Wo: An der Turnhalle Marlach

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich die Dorfgemeinschaft Marlach e.V.

DJK Sportgemeinschaft

Oberkessach



Neues Kursangebot CIRCL Mobility

Unsere Fitnesstrainerin und Übungsleiterin Nicola Körber hat eine weitere Kurslizenz erworben und bietet für alle Altersgruppen (und sowohl für Frauen als auch Männer) einen sogenannten CIRCL-Mobility-Kurs an. Bei entsprechendem Interesse wird der Kurs dauerhaft ins Sportprogramm der DJK aufgenommen werden. Zunächst finden im August drei Probetrainings statt, zu denen alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Der Kurs findet dienstagsmorgens um 9.00 Uhr in der Sporthalle statt.

Kostenlose Probetrainings:

Di., 6. August

Di., 13. August

Di., 20. August jeweils um 9.00 Uhr

Was ist CIRCL Mobility?

Bleib fit und aktiv – egal in welchem Alter. Mein CIRCL Mobility-Kurs bietet dir die perfekte Kombination aus sanften Bewegungen, Mobilitätsübungen und gezieltem Stretching, um deine Flexibilität und allgemeine Fitness zu verbessern. Egal, ob du Anfänger oder Fortgeschrittener bist, dieser Kurs passt sich deinen Bedürfnissen an.

Wann? Dienstags um 9.00 Uhr

Wo? Sporthalle Oberkessach

Kostenlose Probetrainings:

6., 13., 20. August um 9.00 Uhr

Erlebe die vielen Vorteile von CIRCL Mobility: Erhöhe deine Beweglichkeit, löse Verspannungen, steigere deine Fitness und finde neue Energie. Fühle dich vitaler und ausgeglichener im Alltag. Komm vorbei und probiere es aus – ich freue mich auf dich.

Bei Fragen stehe ich jederzeit per E-Mail unter mail@nfitness.training zur Verfügung.

Nicola Körber

Bienenzüchterverein

Mittlerer Jagstgau Westernhausen e.V.



Monatsveranstaltung Juli 2024

Der für den 14.7.2024 angesetzte Fachvortrag mit dem Thema „Hebetechnik in der Imkerei und Varroa“ entfällt.

Modellsportclub Westernhausen e.V.

30-jähriges Jubiläum



2. Vorsitzender Uwe Walz, 1. Vorsitzender Gerhard Brümmer, Modellflieger Christian Albrecht (v.l.n.r.)

In diesem Jahr begeht der MSC Westernhausen e.V. sein 30-jähriges Jubiläum. Begonnen wurde im Jahr 1994 mit Modellautos. Nach dem Erhalt der Aufstiegsgenehmigung bis 25 kg wurde mit dem Modellflug gestartet.

Der Verein umfasst 27 Mitglieder. Die 10 aktiven Mitglieder betreiben bei guter Witterung an den Wochenenden den Modellflug mit Elektro- und Verbrennerflugzeugen. Interessierte Zuschauer/-innen sind herzlich eingeladen, bei schönem Wetter an dem herrlich gelegenen Flugplatz an der Hohen Straße in der Nähe des Sershofs vorbeizukommen.

Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.

Jägerkurs 2024/2024 – Informationsveranstaltung

Die Kreisjägersvereinigung Hohenlohe bietet auch in diesem Jahr wieder einen Kurs zum Erlangen der Jägerprüfung an. Der Kurs wird in der Zeit von September 2024 bis Februar 2025 stattfinden.

Auch in diesem Jahr wird die Kreisjägersvereinigung Hohenlohe einen Vorbereitungskurs für die Jägerprüfung anbieten.

Hierzu findet eine **Informationsveranstaltung am Samstag, 20. Juli 2024 um 10.00 Uhr in der Jagdschule in Grünbühl (Grünbühl 12, 74632 Neuenstein)** statt.

Programm

Vorstellung Jagdschule und Ausbilder

Informationen zu den Lerninhalten, Zeitaufwand in Theorie und Praxis sowie zu Anmeldung und Kosten

Kursbeginn

Anfang September 2024

Prüfungstermin

März 2025 oder Mai 2025

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei der Ausbildungsleiterin Diana Ültzhöfer (diana.ultzhoefer@gmx.de).

Bericht Landesbläsertreffen der Jagdhornbläser mit Landeswettbewerb 2024

Das Landesbläsertreffen am vergangenen Wochenende war ein voller Erfolg für die Jagdhornbläserinnen und Jagdhornbläser der Bläsergruppe Öhringen!

Bei sehr heißen Temperaturen kündigten am Samstagnachmittag traditionelle Jagdhornklänge in der Öhringer Innenstadt die offizielle Eröffnung des Landesbläsertreffens durch Schirmherr Oberbürgermeister Thilo Michler an. Das Jagdhornblasen hat in Hohenlohe eine lange Tradition und er freute sich, dass die Stadt Öhringen bei der Durchführung dieser Großveranstaltung unterstützend tätig sein konnte. Auch Landesbläserobmann Walter M. Löw richtete seine Grußworte an die Bläsergruppen und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Beim anschließenden Sekttempfang im Blauen Saal des Öhringer Schlosses bestand die Möglichkeit für eine kurze Erfrischung und nette Gespräche.

Die Hubertusmesse fand um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Joseph statt. Für die musikalische Umrahmung sorgten unsere Bläsergruppen Öhringen und Diana.

Der Ausklang des Öffnungstages fand im Rahmen eines grünen Abends im Gemeindesaal der katholischen Kirche St. Joseph

statt. Nach einer kurzen Begrüßung von Landesbläserobmann Walter M. Löw überraschte Bezirksjägermeister Thomas Dietz den Bläserobmann Franz Rudlof und den musikalischen Leiter Volker Ballreich (beide Jagdhornbläsergruppe Öhringen) mit der Verleihung der LJV-Verdienstnadel in Silber des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg e. V. Die Verdienstnadel wird in Anerkennung der hervorragenden Verdienste um die Erhaltung und Förderung des Jagdwesens in Baden-Württemberg verliehen.

Der Wettbewerb

Zum Landesbläserwettbewerb, der alle zwei Jahre stattfindet, treffen sich zahlreiche der besten Jagdhornbläsergruppen aus Baden-Württemberg zum gemeinsamen Blasen mit Wettbewerb.

Am Sonntagvormittag haben sich rund 50 Bläsergruppen und Kleinformationen (Solo-, Duo- und Trio-Bläsern) an den Wertungsplätzen im Hofgarten und am Jugendpavillon den Wertungsrichtern gestellt.

Darunter Bläsergruppen aus ganz Baden-Württemberg, aus dem Saarland, aus Rheinland-Pfalz und sogar aus der Schweiz waren Jagdhornbläserinnen und Jagdhornbläser angereist. Zum ersten Mal konnten Bläsergruppen auch ohne Wertung teilnehmen.

Die Jagdhornbläsergruppe Öhringen überzeugte nicht nur mit der Organisation des Bläserwochenendes, sondern holte auch den Sieg in der Klasse G sowie im Duo-Wettkampf mit Michael Mugele und Christian Klimmer.

Das Abschlusskonzert mit Siegerehrung

Ein großes Finale mit Gänsehautcharakter – zum Abschlusskonzert im Hofgarten erhoben rund 600 Bläserinnen und Bläser ihr Jagdhorn. Gemeinsam bliesen sie Signale und Stücke, die auch schon zuvor im Wettkampf zum Besten gegeben wurden. Hier wurde noch mal der große Zusammenhalt der Jagdhornbläser in Baden-Württemberg deutlich.



Jagdhornbläsergruppe Öhringen

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihre tatkräftige Unterstützung zum Gelingen des Landesbläsertreffens beigetragen haben. Ein besonderer Dank an Bläserobmann Franz Rudlof und an den musikalischen Leiter Volker Ballreich sowie an die gesamte Jagdhornbläsergruppe Öhringen, an die Sponsoren, an die Öhringer Trachtengruppe und an alle engagierten Helferinnen und Helfer!

Ein besonderer Dank gilt auch allen teilnehmenden Jagdhornbläserinnen und Jagdhornbläsern und den vielen Jagdhornbläsergruppen aus nah und fern, die mit ihren beeindruckenden Darbietungen gezeigt haben, dass die Tradition des Jagdhornblasens lebendig bleibt und das jagdliche Brauchtum des Jagdhornblasens gepflegt wird.

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Zunächst eine Veranstaltungsankündigung

Am kommenden Sonntag, 14.7. findet von 11.00 bis 17.00 Uhr der nächste Bahnhofstag statt. Wie immer pendelt der Museumszug i.d.R. alle halbe Stunde zwischen Bahnhof und aktuellem Streckenende, dazu gibt es Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und Bratwurst. Gleichzeitig findet im Verkaufsraum der ehemaligen BAG (direkt neben dem Bahnhof) eine Ausstellung der FREMO mit einer Modulanlage der Jagsttalbahn statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.



Foto: Gabriel Oppolzer

Arbeiten am 6. Juli

Diesen Samstag haben wir im Lokschuppen bei allen tief hängenden Lampen sowie über der Drehbank die alten Röhren gegen die gespendeten LED-Röhren getauscht und die Lampen geputzt. Bereits letzte Woche wurden einige Leuchten im Reparaturhaus getauscht. Danach ging es am Wagen 114 weiter. Um das neue Dach montieren zu können, müssen die senkrechten Stützen wenigstens im oberen Bereich neu lackiert werden. Heute haben wir mit dem Abschleifen begonnen, leider wurden wir durch einen Regenschauer unterbrochen. Nachdem sich dieser nach kurzer Wiederaufnahme der Arbeiten zu einem intensiven Dauerregen wandelte, musste die Baustelle eingestellt werden. Stattdessen wurden im Lokschuppen für neue Tragegriffe für die Umsetzböcke passende Rohrstücke aus den alten Druckluftrohren des Schotterwagens abgesägt und zum Zusammenschweißen vorbereitet.

Sonstige Bekanntmachungen

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohe im Kloster Schöntal

Trommelmeditation und Klang der Stille

Ein ganzheitlicher Weg führt dich in die Spielweise der Instrumente ein. Im Trommeln erden und zentrieren wir uns. Klang hüllt uns ein und macht uns weit, und führt Körper, Geist und Seele in eine tiefe Entspannung. Instrumente: Djembé, Rahmentrommel mit Haltekreuz, Handpans, Elfenharfe, Sansula, Flöte, Klangspiele uvm. Es treffen sich Frauen ohne und mit Vorkenntnissen. Die Instrumente können bei der Referentin gemietet werden.

Sa., 31.8.2024 – Fr., 6.9.2024

Tänze aus Israel – Tänze vom Balkan/Roma

Israelischer Tanz ist so unterschiedlich wie die Zusammensetzung der Bevölkerung des Landes. Darin liegt der besondere Reiz der Tänze. Die Musik der Tänze vom Balkan ist voller Leidenschaft, Lebenslust, Wärme und Lebendigkeit. In den Einstimmungen begegnet uns die Meditation des Tanzes. Dieser Kurs steht allen offen, die Freude an der Bewegung haben und sich auf ein Miteinander und dem dazugehörigen Lebensgefühl einlassen. Für Tanz Anleitende wie Menschen ohne Vorkenntnisse geeignet.

Fr., 26.7.2024 – So., 28.7.2024

Feldenkrais Tag im Juli

Erkunde neue Bewegungsräume und verfeinere dein Körperbewusstsein durch die Feldenkrais-Methode

Sa., 27.7.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Hatha-Yoga am Donnerstag

Männer und Frauen sind eingeladen, gemeinsam Yoga zu üben, um von den vielen positiven Wirkungen zu profitieren. Die Körperübungen helfen, eine gesunde Balance zwischen Kraft und Beweglichkeit zu entwickeln. Einfache Atemübungen beruhigen, verlängern und vertiefen die Atmung. Entspannungsübungen und Meditationseinheiten führen unseren Geist in die Stille. Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Menschen mit Yogafahrung geeignet.

Do., 12.9.2024, 18.30 – 19.45 Uhr, 10 Abende

Qigong – Kraftquelle für den Alltag

Der Alltag bringt zahlreiche Belastungen mit sich, die als unangenehm und stresserzeugend erlebt werden. Achtsamkeitsschulung und einfache Übungen aus dem Qigong helfen, den Ausgleich zwischen Anspannung und Entspannung wiederzufinden. Es geht darum, die Präsenz im eigenen Körper, im Tun und in der Atmung zu erleben und gezielt in Stresssituationen anwenden zu lernen. Dadurch kann die Kraft aus der eigenen Mitte wieder lebendig werden und das Leben gewinnt an Leichtigkeit. Der Kurs wird von einigen Krankenkassen als Maßnahme der Prävention bezuschusst.

Fr., 6.9.2024 – So., 8.9.2024

Auf den Spuren des Franz von Assisi – der Sonnengesang

Franz von Assisi ist ein faszinierender Mann. Er gab seinen ganzen Reichtum auf, entschied sich in Armut und tätiger Nächstenliebe zu leben und Jesus ganz nachzufolgen. Der Heilige verfasste den bekannten Sonnengesang, der einen Menschen spiegelt, der Gott, den Geschöpfen und den Menschen zugleich nahe ist. Was kann uns der Sonnengesang uns heute noch sagen? An diesem Tag möchten wir uns auf die Spuren von Franz von Assisi begeben und die verändernde und heilende Kraft des Sonnengesangs entdecken und uns von ihm inspirieren lassen. Neben Input, individueller Reflexion und Austausch in Kleingruppen, werden wir dem Sonnengesang in Bewegung (Kreistanz und Qigong) nachspüren. Wir beginnen den Tag drinnen und werden dann auch draußen unterwegs sein.

Sa., 14.9.2024, 9.00 – 17.00 Uhr

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6,
74214 Schöntal
keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de
Tel. 07943/894-335



Wassonstnochinteressiert

Die Spenden- plattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



Aus dem Verlag

Sonnenglück

Nach Regengüssen
die Sonne begrüßen
Draußen sein
im Sonnenschein
Blüten strahlen
Wolken malen
den Himmel weißblau
Sonnenglück
nach Regengrau

Brigitte Thiessen



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de



ErneuerbareBW **KEA-BW**
DIE LANDWIRTSCHAFTS-ENERGIEZENTRUM

Heidi Melch von der Caritas Hochrhein in Waldshut-Tiengen versorgt ihre Patientinnen und Patienten nachhaltig.

Unsere Hilfe

kommt mit Sonne & Wind.

Erneuerbare Hilfe – für Ihre Gesundheit und für unseren Planeten. Pflegekräfte in Baden-Württemberg sind mit Strom aus Sonne und Wind unterwegs. Pflege für hier mit Energie von hier.

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de




kauf'n BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger Weingenuss mit 0,0 Prozent

zusätzlich + 10%
Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien

Jetzt entdecken



GOODVINES
Waldshut-Tiengen
alkoholfrei

Hilfe für die Geschädigten des Hochwassers



Nussbaum stellt 20.000 Euro zur Verfügung

Ihre Spenden werden verdoppelt

Fortsetzung der gemeinsamen Spendenaktion nach dem Hochwasser in den Landkreisen Göppingen, Ostalb, Rems-Murr und Ludwigsburg

Die Aufräumarbeiten bringen die tatsächlichen Schäden zutage. Und diese sind massiv. Starkregen und Hochwasser haben am ersten Juni-Wochenende das Leben an vielen Orten in den Landkreisen Rems-Murr, Ostalb, Göppingen und Ludwigsburg grundlegend verändert.

Viele Menschen müssen um ihre Existenz fürchten. Zahlreiche Häuser sind teilweise unbewohnbar. Familien, Singles, haben ihre Habseligkeiten, Erinnerungsstücke oder ihre wirtschaftliche Grundlage verloren. Zu den Sachschäden kommt menschliches Leid.

Nussbaum Medien unterstützt mit 20.000 Euro die Spendenaktion der oben genannten Landkreise. Auf der Spendenplattform Nussbaum hilft – **gemeinsamhelfen.de** werden alle eingehenden Spenden verdoppelt, bis dieser Spendentopf geleert ist.

Das Projekt ist unter www.gemeinsamhelfen.de auf der Startseite gelistet. Hier geht es direkt zum Spendenprojekt: <https://nussbaum.engagementportal.de/projects/138697>

Ziel ist es, den Leidtragenden schnell und wirksam zu helfen.

Ihre Spende wird verdoppelt und kommt ohne Abzug an. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen automatisch im Januar/Februar 2025 zugestellt.



Hier geht es direkt zum Spendenprojekt:

<https://nussbaum.engagementportal.de/projects/138697>



gemeinsamhelfen.de

TRAUER



Bestattungshaus
SAUTER
Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.

Herzlichen Dank

für die liebevolle Anteilnahme, die wir auf so vielfältige Weise beim Abschied unseres Vaters

Lothar Eckert

erfahren durften. Es hat uns tief bewegt.

- D** - allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben
- A** - Herrn Pfarrer Thomas Nooramackal für die würdevolle Trauerfeier
- N** - Herrn Matthias Glattbach für die berührende musikalische Umrahmung
- N** - dem Bestattungsunternehmen Werner Haak für die einfühlsame Begleitung
- K** - Frau Dr. Albach, der kath. Sozialstation Jagsttal und dem DRK Ortsverein Oberkessach für die gute medizinische Betreuung
- E** - Baron Götz von Berlichingen für den persönlichen und wertschätzenden Nachruf

Ulrike, Inge und Martina
mit Familien

Oberkessach, im Juli 2024



© NM



Foto: BrianAJackson/iStock/Thinkstock

Geliebt & unvergessen





**Buchen
Sie jetzt Ihre
kostenlosen
Tickets!**



Impressionen vom Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt 2022 in Baden-Baden.



12. Oktober 2024 • Liederhalle Stuttgart



**FORUM FÜR
GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT**

12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART

forum-gesellschaft-zusammenhalt.de



Für wen?

Tausende Menschen in Baden-Württemberg engagieren sich ehrenamtlich. Ihr Herz schlägt für das Miteinander. Am 12. Oktober 2024 stellt die Nussbaum Stiftung beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt – und ebenso die Menschen, Organisationen und Ideen drumherum.

Die kostenfreie Tageskonferenz ist offen für Menschen, deren Herz für das Miteinander schlägt. Zum Beispiel, weil sie sich ehrenamtlich in einem Verein engagieren. Oder weil sie sich mit der Zukunft und den Herausforderungen des Ehrenamts beschäftigen. Oder weil sie lernen wollen, welche Ideen andere Organisationen verfolgen.

Wenn auch Sie zu diesen Menschen gehören, knüpfen Sie neue Kontakte und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus.



**Buchen Sie jetzt Ihre
kostenlosen Tickets!**

<https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/>

Was erwartet Sie?

Spannende Impulse

35+

Gewinnen Sie auf dem Symposium wertvolle Ideen und Impulse aus über 35 Expertenvorträgen, Workshops und Talkrunden.

Inspirierende Partnerschaften

30+

Auf dem Marktplatz des Engagements lernen Sie über 30 spannende Organisationen und ihre Angebote kennen.

Wertvolle Kontakte

1.000+

Wir freuen uns auf über 1.000 Gäste, Expert:innen, Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und Menschen aus der Welt des Ehrenamts.



Abend-Highlight

NUSSBAUM Award 2024

Ein Highlight zum Abschluss des Tages ist die Verleihung des NUSSBAUM Awards. Am Abend küren wir aus über 250 Einreichungen je eine Organisation mit dem NUSSBAUM Award bzw. Jugend Award.

Unsere Partner





Werde ein Teil der White Angel for Fly and Help Familie und unterstütze den guten Zweck!

Seit der Gründung im Jahr 2012 hat die Stiftung FLY&HELP von Reiner Meutsch inzwischen über 800 Schulen weltweit eröffnet. Das Team rund um Bernd Albrecht aus Hirrlingen startet als White Angel for Fly and Help mit dem spektakulären Beetle RSR #13 beim legendären 24h Rennen auf dem Nürburgring und hat in den vergangenen vier Jahren über das Netzwerk Spenden für 13 Schulen gesammelt.

Der Schwerpunkt der durch das Team realisierten Schulen liegt in Togo, einem der ärmsten Länder der Welt. Dort gibt es auch eine Berufsfachschule, die die Ausbildung zum Elektriker, Installateur sowie zu weiteren Handwerksberufen ermöglicht und damit weitere Möglichkeiten nach der Basis-schulbildung bietet. Diese ist im Gegensatz zu den anderen Berufsschulen kostenlos, und die Schüler haben die Chance, sich aktiv am Ausbau zu beteiligen, um erste Praxiserfahrung zu erlangen.



Der Einsatz der White Angel for Fly and Help Mannschaft erfolgt vollständig ehrenamtlich. Bis zu 50 motivierte Helferinnen und Helfer aus dem ganzen Land unterstützen den Einsatz vor und hinter den Kulissen. Etablierte Unternehmen der Zulieferindustrie des Motorsports stellen Material wie Betriebsmittel, Reifen, Felgen, Antriebs-teile sowie wertvolles Knowhow zur Verfügung.

Pilotiert wurde der Bolide beim Auftritt 2024 von bekannten Rennsportprofis: An der Seite des Teamchefs Bernd Albrecht teilten sich der zweifache ADAC GT Masters Champion Sebastian Asch sowie der Langstreckenmeister 2011 und zügliche Klassensieger Carsten Knechtges die Arbeit im Cockpit. Komplettiert wurde das Fahrerquartett von Julian Reeh, der auf Erfahrung in der Rundstreckenchallenge auf dem Nürburgring zurückgreifen kann.

Der eingesetzte Beetle RSR Prototyp ist in Eigenregie entwickelt und aufgebaut worden, hatte 2024 sein Debüt beim Langstreckenklassiker in der Grünen Hölle. Rasch entwickelte sich der schnelle weiße Rennkäfer zum neuen Publikums-liebling und stand im Fokus der Medien. Auch wenn der sportliche Wettbewerb nicht im Mit-telpunkt des Teams steht, feierte die Mannschaft 2024 den zweiten Platz in der Klasse.

Wer White Angel for Fly and Help beim Einsatz 2025 unterstützen möchte, kann sich eine Fläche auf dem Beetle RSR #13 sichern. Scanne den QR-Code um mit dem Teamchef die verschiedenen Möglichkeiten zu besprechen. Durch die Spenden werden auch in Zukunft Kindern in Entwicklungsländern Zugang zu Bildung und somit zu einem besseren selbstbestimmten Leben ermöglicht.



> Beetle RSR #13 in der Grünen Hölle



> Boxenstopp des Beetle RSR #13 in der Nacht

Jetzt über den QR-Code direkt mit dem Teamchef in Kontakt treten und das Projekt aktiv unterstützen!



> Beetle RSR #13 in der Startphase des 24h Rennen.

Um das Projekt via PayPal direkt zu unterstützen den QR Code scannen.



IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Volls-service.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Freistehendes Haus

zwei Wohneinheiten in 74214 Oberkessach zu verkaufen.
11 Zimmer, Grundstück 705 qm, Doppelgarage, Carport.
Kaufpreis 395.000 €. Ohne Makler. Tel. 01520 5260476.
16:00-21:00 Uhr

Einfamilienhaus mit 2 Scheunen

zu verkaufen in 74238 Krautheim - direkt bezugsfrei.
Baujahr: 1928, Anzahl Zimmer: 5, Wohnfläche: 120m²,
Grundstück: 1.916m². Viel Potenzial für kreative Köpfe
und handwerklich begabte Menschen. ✉ Zuschriften an
chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum
Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/27205

DHH IN ÖHRINGEN ZU VERKAUFEN

Bj. 1970, modernisiert, Wohnfläche: ca. 115 qm, Grund-
stück: 364 qm. Preis: 445.000 €
Tel. 0176 31606363

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

**WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!**

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen
Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-
Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald
und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere
mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen
Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein
erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

**Neckartal Immobilien GmbH**

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

VERSCHIEDENES

Garagenflohmarkt

am 13. und 20.07.2024, von 9-18 Uhr, Diebacher Straße
2, Sindelforf.

Z. t. hochwertige Bilder, Dekomaterial, Glas

Flohmarkt im Carport

11.07.-14.07. jederzeit zugänglich
Ziegeläcker 12, 74214 Berlichingen



NEU
5% AfA

Kaufpreiszahlung erst mit Bezugsfertigkeit

Sichern Sie sich jetzt Ihre **Angebots-
wohnung** und profitieren doppelt:

**+++ Kaufpreiszahlung erst mit
Bezugsfertigkeit.**

+++ KfW 40 Förderung
(z.B. KfW 40 Darlehen 100.000 € zu 2,59%)

**+++ Bezugsfertig schon
in ca. 6 Monaten!**

Bestellen Sie jetzt
Ihr ausführliches
Exposé mit Preisliste!
Email: info@mygodel.de

MyGODEL
Wohne deinen Traum

**Effizienzhaus
KfW 40
Förderung**

Kapitalanlage pur. 269.800,- €
Moderne 2,5-Zimmer-Wohnung
mit Balkon. Perfekt zum Vermieten.

Zum Wohlfühlen! 399.500,- €
Tolle 3,5-Zimmer-Wohnung mit
großartigem Raumempfinden.

Family: Hallo! 479.500,- €
Traumhafte 4,5-Zi-Wohnung mit
großem Garten für die ganze Familie.

...und viele weitere Wohnungen

0711.577 666 18 www.mygodel.de



BRAUCHTUM

Foto: Daniel Strienz

Auf die Plätze, fertig, los ... mit dem gefüllten Wassertrog auf dem Kopf und barfuß geht es in Wildberg über die Wiese.

SCHÄFERLÄUFE IN BADEN-WÜRTTEMBERG: RENNEN MIT SCHAFEN

Die Schäferläufe sind eine der vielen Traditionen, die Baden-Württemberg einzigartig machen. Das weiß auch die UNESCO. Ein Überblick.

Wer gerade im Sommer im ländlichen Raum in Baden-Württemberg unterwegs ist, dem könnte der Anblick vertraut sein: Schafe, die auf einer Wiese grasen. Bei uns im Ländle hat das Schäferwesen noch Tradition, noch heute sind hier Schäferinnen und Schäfer in der warmen Jahreszeit mit ihren Hütehunden und Herden unterwegs: Rund 215.500 Schafe und etwa 1.300 Schafhalterinnen und Schafhalter mit 20 und mehr Schafen gibt es bei uns, 110 davon sind hauptberuflich tätig, etwa 15 sind Wanderschäfer.

NATURSCHUTZ

Heute stehen neben der Fleischproduktion auch die Pflege und Erhalt von historisch gewachsenen Kulturlandschaften im Vordergrund. Schafe sind nachhaltige Landschaftspfleger. So leisten Schäferinnen und Schäfer vor allem einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz.

LANGE GESCHICHTE

Die Schäferläufe in Baden-Württemberg sind einzigartige kulturelle Ereignisse, die tief in der

Historie des Landes verwurzelt sind: Bereits seit dem 14. Jahrhundert lässt sich die Tradition zurückverfolgen, die viel mit der Weitergabe von Wissen und der Vermittlung des Schäferwesens zu tun hatte. 1443 weilte Graf Ludwig V. von Württemberg in Gröningen (heute Markgröningen) und orderte anlässlich des Schäferfestes zwei Gänse und mehrere Flaschen Wein – die Rechnung ist belegt. Bis ins 18. Jahrhundert fand die Schäfertagung der gesamten württembergischen Schäferzunft dort statt, später kamen weitere Städte dazu: Bis heute kommen in den drei großen Zentren des Schäferwesens, Bad Urach, Wildberg und Markgröningen die Schäferinnen und Schäfer zusammen und feiern ein Wochenende lang sich und ihr Handwerk gemeinsam mit der Öffentlichkeit.

KULTURERBE

Ursprünglich waren die Schäferläufe eine Gelegenheit für Schäfer, ihre Herden zu präsentieren und ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Tieren unter Beweis zu stellen. Im Laufe der Jahrhunderte haben sie sich zu farbenfrohen Festen entwickelt, auf denen die Traditionen des uralten Berufs gefeiert werden. Sie ziehen Jahr für Jahr Tausende von Gästen an und bie-

ten eine Mischung aus historischen Bräuchen, sportlichen Wettbewerben und festlicher Unterhaltung. Die deutsche UNESCO Kommission hat die Schäferläufe in Baden-Württemberg deshalb zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben: Als „wandlungsfähige und lebendige Kulturform mit jahrhundertelanger Tradition“.

Höhepunkt der Feierlichkeiten ist jeweils der Wettlauf, auf dem sich die Teilnehmenden untereinander messen – barfuß geht es dabei über den Stoppelacker. Im Schauhüten müssen sie ihre Kompetenz in Zusammenarbeit mit den Tieren beweisen.

Die Schäferläufe sind also nicht nur ein Traditionsfest, sondern auch wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Ländle. Sie bieten lokalen Handwerkern, Künstlern und Vereinen eine Plattform, fördern den Tourismus und unterstützen die lokale Wirtschaft.

Kurzum: Sie sind mit ihrer Mischung aus Geschichte, Kultur und Unterhaltung ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Tradition und ein Muss für jeden, der die Region und ihre Menschen kennenlernen möchte. (jr)



Foto: Jacqueline Geisel

Tierisches Teamwork: Die Zusammenarbeit von Mensch und Tier steht beim Schauhüten im Mittelpunkt.


lokalmatador

Alle Infos zu den drei Schäferläufen im Ländle, Hintergründe, Geschichte und Termine gibt es unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/schaefer24>

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN**, SUVs,
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

STELLEN

jobsuche **3W**

Scheinerei . Fensterbau . Wintergärten

Wir brauchen Verstärkung! (m/w/d)

MONTEUR für Fenster – Sonnenschutz – Terrassensysteme

MONTAGEHELPER

Lehrstelle Schreiner noch frei!

Montagen nur regional . . . beste Bezahlung . . . sehr gutes Arbeitsklima.

Blum GmbH – Im Flürlein 11, 74214 Schöntal-Berlichingen



Anruf genügt

07943

2352

Ferienjob auf schönem Pferdehof

Für die Sommerferien haben wir 2 bis 3

Ferienjobs zu vergeben. Ab 16 Jahre.

Eure Aufgaben sind: Mithilfe beim Ausmisten und Fegen.

Für Mo., Di., Do und evtl. Sa., gute Bezahlung.

Auch Mini-Jobber oder Studenten sind herzlich willkommen.

Infos : 0174 9660949 Ravenstein-Merchingen



Verstärkung gesucht



Rüdinger
Spedition

Werden Sie Teil eines erfolgreichen Teams!

Rüdinger wächst und benötigt Unterstützung am Standort in Krautheim.

mehr Infos

Finanzbuchhalter/in ⌚ Teilzeit

- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Kontierung und Buchung von Eingangsrechnungen mit verschiedenen Umsatzsteuersachverhalten (auch Ausland)
- Auslandszahlungen



Rüdinger Spedition GmbH

Dirk Fohmann · Uferweg 12 · 74238 Krautheim

Tel.: 06294/908-748 · karriere-start@ruedinger.de

www.spedition-ruedinger.de

*Wir kommen gut an!
Kommen Sie mit?*

LANDRATSAMT
HOHENLOHEKREIS:
Große Karrieremöglichkeiten
beim kleinsten Landkreis in
Baden-Württemberg.

**HOHENLOHE
KREIS**

GROSSE VIELFALT beim kleinen Kreis!

Bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis - ein Eigenbetrieb des Landkreises Hohenlohekreis - sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere für 1 Jahr befristete Stellen als

Recyclinghofbetreuer (m/w/d)

auf den Plätzen in Öhringen, Schwabbach oder Biringen

in einem geringfügigen Arbeitsverhältnis (Minijob-Basis) oder in Teilzeit neu zu besetzen. Die Arbeitszeit ist entsprechend den Einsätzen flexibel nach Absprache und kann von Montag bis Samstag erfolgen.

IHRE AUFGABEN UMFASSEN:

- Eingangskontrolle und Beratung zur Abgabe von Wertstoffen;
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Befüllung der Container nach Vorgabe.

VORAUSSETZUNGEN:

- Deutsch in Wort und Schrift;
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit;
- Arbeiten im Team;
- Freundlichkeit im Umgang mit Menschen.

Es erfolgt eine Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) mit einem Stundenlohn ab 15 Euro und den im Tarifvertrag definierten Leistungen.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden bis **22. Juli 2024** an die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis, Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau oder an sekretariat.abfallwirtschaft@hohenlohekreis.de erbeten. Auskünfte erteilt Frau Seidl unter 07940 9311911. Wir ermuntern besonders auch schwerbehinderte Menschen sich zu bewerben.

Infos zur Abfallwirtschaft unter

www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Σ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Σ Kanal TV - Untersuchung
- Σ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Σ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohenlohe-Kreis

Herr Seck ☎ **0151-74330809**

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohenlohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Werbung bringt Erfolg!



Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 2:1-Coupons kostenlos.

Alle **Angebote** unserer Partner findest du unter nussbaumclub.net/coupons/ oder in der **Nussbaum Club App**.

NUSSBAUM Club

NUSSBAUM Club



Neues Schloss Meersburg
Schlossplatz 12
88709 Meersburg
www.neues-schloss-meersburg.de

10 % Rabatt auf den Eintritt

Elegante Räume mit weiter Aussicht über den Bodensee bis zu den Gipfeln der Alpenkette. Zusammen mit der neuen Dauerausstellung bieten ihre Wohnräume einen einzigartigen Einblick in die Zeit, als Meersburg die barocke Residenz der mächtigen geistlichen Herren von Konstanz war. Das Schloss bildet heute noch den Mittelpunkt der malerischen Altstadt von Meersburg und beeindruckt nicht nur mit seinem monumentalen Treppenhause nach einem Entwurf von Balthasar Neumann.

Nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Gültig bis 31.12.2025

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club



Erich Zeller Fahrrad-Campen
Saarstr. 53
69151 Neckargemünd
0177 5050625
www.fahrrad-campen.de

15 % Rabatt bei Anmietung eines Fahrrad-Campers

Aktiv in der Natur rund um Neckargemünd, Rimbach und Sinsheim unterwegs sein mit einem form-schönen und exklusiven Fahrrad-Wohnwagen aus natürlichem Holz.

Kann über das Kontaktformular unter <https://fahrrad-campen.de/> kontakt/ mit dem Code gebucht werden. Nur gültig von Montag bis Donnerstag, Mindestmietdauer 3 Tage/2 Nächte. Preise, Termine und Touren auf der Homepage.

Gültig bis 31.12.2024

Code: Nussbaum-Club

NUSSBAUM Club



Hotrod Black Forest
Farrenhof Schäfer
Hauptstr. 13
75385 Bad Teinach-Zavelstein
Tel. 07053/91063

10 % Rabatt auf eine Standard- oder Pro-Tour

Auf perfekt ausgebauten und wenig befahrenen Nebenstraßen cruisen Sie von April bis Oktober mit unseren Hotrods durch den Schwarzwald. Unsere Tourguides freuen sich auf Sie! Weitere Infos, Preise und Termine finden Sie auf der Homepage unter www.hotrod-blackforest.com.

Bei telefonischer Buchung mit dem Code erhalten Sie den Vorteil. Die Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen ist nicht möglich.

Code: Nussbaum Club

Foto: grki/Thinkstock



NUSSBAUM Club



KLIMA ARENA
Dietmar-Hopp-Straße 6
74889 Sinsheim
www.klima-arena.de

2:1-Vorteil Zwei Erwachsene zahlen nur 1x Eintritt

Werden die Sommer für uns heißer und die Winter wärmer? Was passiert mit den Gletschern? Welche weiteren Auswirkungen hat der Klimawandel auf unsere Umwelt? Wie lässt sich die Klimaveränderung abwenden? Die KLIMA ARENA Sinsheim bietet für Kinder, Jugendliche, Familien und Schulklassen einen echten Klima-Erlebnisort, zum Entdecken, zum Erleben und natürlich auch zum Mitmachen.

Gilt nur für Vollzahler. Der Rabatt wird auf das reguläre Kombi-Tagesticket Erwachsener für die Innen- und Außenausstellung gewährt. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2024

Ausschneiden und vor Ort einlösen



Anzeigenschluss nicht vergessen!

Montag, 16.00 Uhr

Ich berate Sie gerne!

Victoria Huber

Tel. 07264 70246-25 • Fax 07264 70246-99
victoria.huber@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 • 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

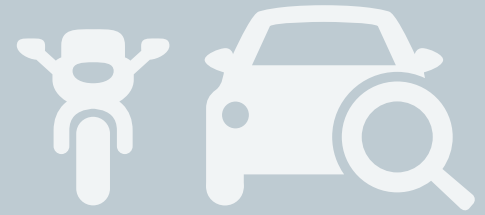
Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat
entdecken



Jetzt abonnieren!

AUTO & ZWEIRAD



Mit dem Auto stressfrei in den Urlaub fahren

Beliebtestes Reisemittel bleibt das eigene Auto. Wer entspannt am Urlaubsort ankommen möchte, sollte einiges im Vorfeld und bei der Fahrt beachten. Dazu zählen z.B. der Fahrzeugcheck, die Routenplanung und das sichere Packen.

Gerade bei Fahrzeugen, die nicht regelmäßig genutzt werden, wie Wohnmobile oder Anhänger, sollte vor der Abfahrt ein Check auf der To-do-Liste stehen. Sind Reifen, Bremsen und Stoßdämpfer noch gut?

Check & Routenplanung

Aber auch bei regelmäßig genutzten Fahrzeugen empfiehlt der AvD die Füllstände von Kühl- und Wischwasser sowie

Bremsflüssigkeit und Motor- und Getriebeöl vor Reiseantritt zu prüfen und bei Bedarf nachzufüllen. Kontrolliert werden sollten außerdem der Ladezustand der Batterie und die Beleuchtung. In jedem Fall muss der Reifenluftdruck für die Fahrt mit voller Beladung angepasst werden. Vor Reiseantritt sollten sich Urlauber auch Zeit zur Planung der Reiseroute nehmen. Neben der realistischen Kalkulation der Fahrzeit

empfiehlt es sich, wichtige Streckeninformationen einzuholen. Dazu zählen eventuell zu beachtende Tempolimits und Durchfahrtsbeschränkungen ebenso wie Mautstrecken auf der Reiseroute und Tankmöglichkeiten. Um den Zeitaufwand beim Grenzübertritt zu minimieren, lassen sich erforderliche Vignetten bereits vor Abreise beschaffen.

Richtig beladen

Geht es dann ans Beladen des Autos, gilt das Prinzip: schweres Gepäckstück möglichst weit unten und so nah wie möglich an den Rücksitzen unterbringen. Im Fahrgastraum sollten sich nur die nötigsten Dinge griffbereit befinden. Eine Dachbox verschafft zusätzlichen Platz. Dabei ist neben der maximalen Zuladung der Box auch die zulässige Dachlast des Fahrzeugs zu beachten. Grundsätzlich sollten auf dem Auto nur leichte Gegenstände untergebracht werden, denn jedes Kilo Gewicht auf dem Dach verlagert den Schwerpunkt nach oben und beeinflusst das Fahrverhalten negativ. Vor allem bei Schrägheck- oder Kombi-Modellen

empfiehlt es sich, das Gepäck durch ein darüber gespanntes Netz oder Spanngurte zu sichern.

Azyklisch starten

Morgens losfahren und abends ankommen – so planen viele Urlauber. Wer kann, sollte azyklisch losfahren und sich erst auf den Weg machen, wenn die erste Reisewelle auf den Autobahnen vorüber ist, also etwa am Nachmittag in die Nacht hineinfahren oder ganz früh am Morgen aufbrechen. Grundsätzlich gilt: Das Auto am besten frühzeitig vor Abfahrt packen und die Fahrt ausgeruht antreten.

Pausen einlegen

Auch in Zeiten von Navi & Co. kann es nicht schaden, einen gedruckten Straßenatlas mitzunehmen. Er hilft, sich einen großräumigeren Überblick zu verschaffen und eventuell alternative, staufreie Routen zu entdecken. Bei längeren Urlaubsfahrten sollten im zweistündigen Rhythmus Pausen eingelegt werden. Wer 15 Minuten rastet und sich an der Luft bewegt, verbessert seine Fahrkondition. (aum/red)

R
&
P

DIE PROFIS
UNFALLINSTANDSETZUNG
ACKIERUNG
GMBH

**Sie haben den Schaden
- wir die Lösung**



**Wir übernehmen
die komplette
Unfallreparatur -
egal ob Lack
oder Karosserie**

Wir beraten Sie gerne.

Tel. (0 79 30) 99 01 11

Robert-Bosch-Straße 6b · 97944 Boxberg-Windischbuch
 (Nähe Teststrecke)

info@rp-lackierung.de

**MEHR ZUM THEMA
FÜHRERSCHEIN?**



www.lokalmatador.de/auto-zweirad

 lokalmatador



Welche Regeln gelten auf der Autobahn und worauf sollte man bei Stau, Überholmanövern, Geisterfahren & Co. achten? Über den QR-Code oder den Link finden Sie 7 Tipps inkl. Videos:

<https://lokalmatador.net/autobahn-fahrtipps/>



LITERATUR

Fotos: Buck

Malerisch an der Murg gelegen ist Gernsbach das Tor zum nördlichen Schwarzwald.

KLEINE STÄDTE – GROSSER CHARME: MALERISCHE STADTPERLEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Kleine Städte – großer Charme – Dieter Buck kennt sie. Der Wanderpapst und Buchautor hat auf seinen Streifzügen durch Baden-Württemberg nicht nur die großen Metropolen im Ländle erkundet, sondern häufig die kleineren Städte, die ebenso mit Geschichte, Sehenswürdigkeiten und kleinen und großen Geheimtipps glänzen.

In seinem aktuellen Buch „Kleine Städte – Großer Charme, Malerische Stadtpерlen in Baden-Württemberg“ präsentiert er 40 faszinierende Städte abseits der bekannten Metropolen. Die Orte begeistern nicht nur mit ihrer reichen Geschichte, sondern auch mit einer Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und versteckten Schätzen. Buck nimmt die Leser mit auf eine Entdeckungsreise, bei der jede Stadt ein neues Kapitel aufschlägt – darunter das malerische Gernsbach.

Geografisch und historisch facettenreich präsentiert sich die Auswahl der Städte. Von gotischen und Renaissance-Bauten bis hin zu imposanten Burgen wie in Wertheim und den charakteristischen Fachwerkfassaden von Mosbach und Schwäbisch Hall spiegelt das Buch die kulturelle Fülle und architektonische Pracht Baden-Württembergs wider.



Beinahe mediterran blüht es hier im Sommer.

Besonders hervorgehoben werden auch Fachwerkperlen wie Neckarsteinach, Bönningheim und Marbach, die Geburtsstadt von Friedrich Schiller. Jede Stadt präsentiert eine harmonische Verbindung aus Geschichte und modernem Leben, die Besucher jeden Alters und Interessensgebietes anspricht.

Dieter Bucks Buch ist eine Einladung, abseits ausgetretener Pfade die verborgenen Schätze Baden-Württembergs zu entdecken. Es zeigt eindrucksvoll, dass wahre Größe oft im Kleinen liegt und kleine Städte mit ihrem unverwechselbaren Charme zu begeistern wissen.

Ein besonderes Juwel im Murgtal ist das charmante Gernsbach im Schwarzwald. Umgeben von Fachwerkhäusern und üppigem Blumenschmuck strahlt die Stadt eine Idylle aus, die vor allem Freunde der Ruhe anspricht.

Die Geschichte reicht bis ins Jahr 1219 zurück, als die Stadt durch Grafen besiedelt wurde und im Laufe der Jahrhunderte durch Kriege wie den Dreißigjährigen Krieg und den Pfälzischen Erbfolgekrieg geprägt wurde.

Besonders beeindruckend ist die Stadtbrücke, die Einblicke in die handwerkliche Kunst vergangener Zeiten gewährt. Fachwerkhäuser wirken wie Relikte vergangener Epochen und bilden eine malerische Kulisse, die unbedingt einen Besuch wert ist.

Ein Höhepunkt bei einem Rundgang ist zweifellos das alte Rathaus, das Buck als „eines der bedeutendsten Renaissancegebäude in Süddeutschland“ beschreibt. Zusammen mit dem historischen Marktbrunnen bildet dieses Ensemble ein wunderschönes und prachtvolles Stück Stadtgeschichte. Weitere beeindruckende Bauwerke der vergangenen Jahrhunderte laden ebenfalls zum Staunen ein und machen einen Besuch fast unerlässlich.

Die Pflanzenvielfalt in Gernsbach ist überwiegend von südländischen Pflanzen geprägt, wie Palmen, Bananen- und Feigenbäumen, die dem Stadtbild eine exotische Note verleihen. Diese Mischung aus historischen Bauwerken und mediterranem Flair schafft eine einzigartige Atmosphäre, die Gernsbach zum besonderen Ausflugsziel macht. (sk)

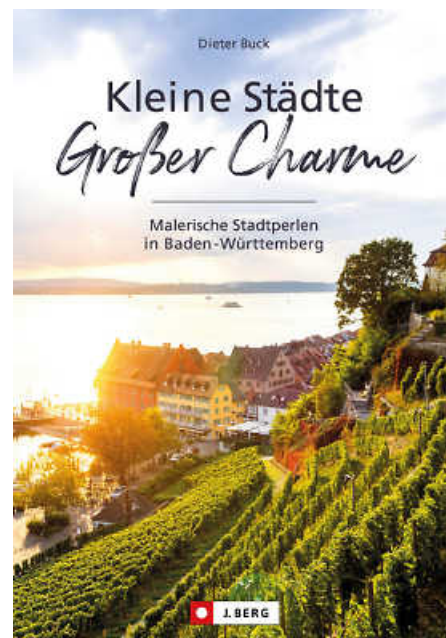


Foto: J. Berg Verlag


lokalmatador

Dieter Bucks Streifzug durch Gernsbach lesen Sie exklusiv bei uns unter dem Link unten. Dort können Sie auch das Buch versandkostenfrei bestellen.

<https://lokalmatador.net/kleinstadtpерlen>

Nicht vergessen !

Nächste HU-Termine für alle Fabrikate
jeden Dienstag und Freitag

AUTOHAUS ZÜRN, Forchtenberg

IHR **SEAT** -PARTNER IM HOHENLOHEKREIS

Rufen Sie uns einfach an Tel. 07947 2044

++ Die Werkstatt ist bis auf Weiteres samstags geschlossen. ++

Besuchen Sie uns auf dem Kilianmarkt am 14.7.24

www.auto-nenninger.de



Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT

vom 12.07. bis 18.07.2024

Maurer
mmmh... regional und lecker

zarte Rinderrouladen

auch fertig gefüllt nach Hausfrauenart 100 g **2,19 €**

magere Kotelett - auch fertig paniert 100 g **1,19 €**

Stuttgarter Schinkenwurst 100 g **1,49 €**

herzhaft-deftiger **Räuberfleischkäse** 100 g **1,59 €**

Kräuterlyoner 100 g **1,49 €**

für's Vesper: **Zwiebelmettwurst** 100 g **1,59 €**

Farmersalat 100 g **1,29 €**

Jeden Freitag in unserer Warmtheke:
gegrillte Haxen, Bauch, Pizzafleischkäse,
Hähnchenschlegel, 1/2 Hähnchen

Schwein von Maurer, Feßbach • Rind von Ulrich, Merchingen

Speiseplan vom 15. bis 19.07.2024

MO: hausgemachte Lasagne mit Blattsalat 6,99 €

DI: Schnitzel, Pommes und Salat
oder Kartoffelsalat 6,99 €

MI: saure Nierle mit Spätzle 6,99 €

DO: Fleischküchle mit Karotten-Erbesen-Gemüse
und Salzkartoffeln 6,99 €

FR: Rindergeschnetzeltes mit Spätzle 7,99 €

Die Speisen werden für Sie täglich frisch zubereitet!

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag:
11.30 – 13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen!!!

Sie finden uns auch unter: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Nur im Juli 2024
bei Abnahme von
mind. 2.000L Heizöl oder
mind. 4 Tonnen Pellets
haben Sie die Chance, eine
unserer drei Strandliegen zu
gewinnen!

*Aktion gültig nur vom 01.07.2024 bis zum 31.07.2024 unter den
angegebenen Kriterien. *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Neubauwohnungen in Westernhausen Wohnen im idyllischen Jagsttal!

- Baujahr: 2024
- frei ab: sofort
- Wohnfläche: ca. 66,40 m² und 92,15 m²
- Anzahl Zimmer: 3
- Stellplatz: kann separat erworben werden
- Extras: Abstellraum, Balkon, Dusche, Tageslichtbad, Erstbezug, elektrische Rollläden, integrierte Deckenlampen, Fußbodenheizung
- Käuferprovision: provisionsfrei

Objekt-Nr: 5571



Ihr Immobilienmakler:
Sanel Seferovic
☎ 07940 120-321
✉ Immo@
spk-hohenlohekreis.de

↓ Umweltgerechtes Bauen
Ausstellungsdatum: 05.01.2022
Art des Energieträgers: Elektroenergie



Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de